



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 21 | 24. Mai 2024



Foto: Gemeinde Schöntal



Foto: Marko Bayer - Thales Getty Images / Shutterstock



Foto: Gemeinde Schöntal

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr



Foto: Gemeinde Schöntal

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0**

Internet: www.schoental.de

Telefax: 07943 / 1420

E-Mail info@schoental.de

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schöner, Bauleitplanung	-17	cindy.schoener@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.atinger@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenanträge, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link, Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di+Mi 14:00 - 16:00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)

Do: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
2281	Aschhausen	Freitag	08:00 – 12:00	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	Sprechstunde OV Kurz	Dienstag 17:00-18:00 Uhr	Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal, OV Hall	privat 941214		
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	Dienstag	14:00 – 15:30	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
06294 / 258	Winzenhofen	geschlossen		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
Bieringen 2348
Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
Marlach 06294 / 1311
Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

Bereitschaft 94 34 943

Bauhof Martin Walz 1240
0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053
Werner Herrmann 0170 / 305 8804
Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0
Email: schoental@vhskuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald

Forstamt Hohenlohekreis (beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)

Stefan Bieber 07943 / 941156
0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im

Gemeindegebiet Schöntal

Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

**ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
07942/74 549 08**

Revier Klosterwald (Staatswald)

Ulrich Vinnai 07943 / 2253
0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Oberkessach 07943 / 666

Dres. med. Knoblach, Marlach 06294 / 268

Feuerwehrkommandant Armin Walz

Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 0173 / 9292231
3928
Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362
Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02
Feuerwehrgerätehaus 941128
Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408
Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412
Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993
Feuerwehrgerätehaus 9433374
Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004
Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084
Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 0151 / 652 57 598
Feuerwehrgerätehaus 2279
Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728
Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Kaminfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenburg, Tel: 07905/940391
(0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof, Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg, Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde, Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merchinger Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige, Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Steffen Möß, Schornsteinfegermeister und Gebäudeenergieberater, Öhringen, Tel: 07941-9895466
für Berlichingen (mit Neuhoof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Oberkessach: restliche Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Peter Schwarz, BSFM, Neuenstein-Kichensall, Tel: 07942/941215 für Sindeldorf

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Schöntal	Landkreis Hohenlohekreis
-------------------	--------------------------

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und der Wahl des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und der Wahl des Kreistags am 9. Juni 2024

1. Am 9. Juni 2024 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – und gleichzeitig finden in der Gemeinde Schöntal die Kommunalwahlen – Wahl des Gemeinderats, Wahl des Ortschaftsrats und Wahl des Kreistags – statt.
2. Die Wahlzeit dauert von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr.
3. Die Gemeinde ist in folgende 9 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nummer	Bezeichnung/Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung/Lage des Wahlraums (Straße, Hausnr., Zimmer-Nr.)
00101	Ortschaft Bieringen	Ortschaftsverwaltung, Kelterweg 12
00201	Ortschaft Berlichingen	Bürgerzentrum, Kilian-Nuß-Str. 6
00301	Ortschaft Oberkessach	Ortschaftsverwaltung, Rathausstr. 4
00401	Ortschaft Aschhausen	kath. Gemeindehaus, Ravensteiner Str. 19
00501	Ortschaft Marlach	Turnhalle, Rote-Weide-Weg 3
00601	Ortschaft Sindeldorf	Pfarrscheune, Am Ring 1
00701	Ortschaft Westernhausen	Haus am Sternbach, Sternbachweg 8
00801	Ortschaft Kloster Schöntal	Seminarraum Waldschulheim, Klosterhof 14
00901	Ortschaft Winzenhofen	Pfarrhaus, Kirchenstr. 4

In der Wahlbenachrichtigung, die den Wahlberechtigten bis spätestens 19. Mai 2024 zugestellt worden ist, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

4. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis – Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis – oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei den Wahlen abgegeben werden.
5. Wahl zum Europäischen Parlament – Europawahl – Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel. Stimmzettel-Aufdruck: **Stimmzettel für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments** Stimmzettel-Farbe: weiß

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Für die Stimmabgabe im Wahlraum wird bei der Europawahl kein Stimmzettelumschlag verwendet.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Kommunalwahlen
Es finden gleichzeitig die nachstehenden Wahlen statt. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlichen Stimmzettelumschlägen.
- 6.1 Wahl des Gemeinderats
Zu wählen sind 22 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Gemeinderats in Schöntal**
Stimmzettel-Farbe: eosinrot
- 6.2 Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Aschhausen
Zu wählen sind 6 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Aschhausen**
Stimmzettel-Farbe: gelb
- der Ortschaft Berlichingen
Zu wählen sind 8 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Berlichingen**
Stimmzettel-Farbe: gelb
- der Ortschaft Bieringen
Zu wählen sind 10 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Bieringen**
Stimmzettel-Farbe: gelb
- der Ortschaft Kloster Schöntal
Zu wählen sind 6 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck: **Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Kloster Schöntal**
Stimmzettel-Farbe: gelb

der Ortschaft
Marlach
Zu wählen sind 8 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Marlach
Stimmzettel-Farbe: gelb

der Ortschaft
Oberkessach
Zu wählen sind 10 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Oberkessach
Stimmzettel-Farbe: gelb

der Ortschaft
Sindeldorf
Zu wählen sind 8 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Sindeldorf
Stimmzettel-Farbe: gelb

der Ortschaft
Westernhausen
Zu wählen sind 10 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Westernhausen
Stimmzettel-Farbe: gelb

der Ortschaft
Winzenhofen
Zu wählen sind 6 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Winzenhofen
Stimmzettel-Farbe: gelb

6.3 **Wahl des Kreistags**
Zu wählen sind im Wahlkreis
III Jagsttal-Krautheim 5 Mitglieder.
Stimmzettel-Aufdruck:
Wahl des Kreistags
Stimmzettel-Farbe: grün

6.4 Die Stimmzettel für die einzelnen Wahlen (ohne Europawahl) sind in je besonderen Stimmzettelumschlägen abzugeben, die von gleicher Farbe wie die zugehörigen Stimmzettel sind.

Die Stimmzettel für die Kommunalwahlen werden den Wahlberechtigten spätestens am 8. Juni 2024 zugesandt.

Die Stimmzettelumschläge sowie weitere Stimmzettel werden im Wahlraum bereitgehalten.

6.5 Bei den Wahlen des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags hat der Wähler so viele Stimmen, wie jeweils Mitglieder des Gemeinderats, des Ortschaftsrats und des Kreistags im Wahlkreis zu wählen sind (vergleiche Ziff. 6.1 – 6.3).

Die Anzahl der Stimmen ist jeweils im Stimmzettel angegeben.

6.6 Es findet **Verhältnisswahl** statt bei der

- Wahl des Gemeinderats
- Wahl des Kreistags

Hierbei können nur denjenigen Bewerbern, die in einem Stimmzettel aufgeführt sind, Stimmen gegeben werden.

Der Wähler kann

- Bewerbern aus verschiedenen Stimmzetteln Stimmen geben (panaschieren) und
- einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren).

Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf einem oder mehreren Stimmzetteln

- Bewerbern, denen er eine Stimme geben will, durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet,
- Bewerbern, denen er zwei oder drei Stimmen geben will, durch die Ziffer " 2 " oder " 3 " hinter dem Namen, durch Wiederholen des Namens oder auf sonst eindeutige Weise als mit zwei oder drei Stimmen gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch **einen** Stimmzettel ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder jeweils zu wählen sind. Bei der Wahl des Kreistags nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder des Kreistags für den Wahlkreis zu wählen sind.

Besondere Hinweise bei unechter Teilortswahl s. Ziffer 6.8.

6.7 Es findet **Mehrheitswahl** statt bei der

- Wahl des Ortschaftsrats

der Ortschaft	<u>Aschhausen</u>
der Ortschaft	<u>Berlichingen</u>
der Ortschaft	<u>Bieringen</u>
der Ortschaft	<u>Kloster Schöntal</u>
der Ortschaft	<u>Marlach</u>
der Ortschaft	<u>Oberkessach</u>
der Ortschaft	<u>Sindeldorf</u>
der Ortschaft	<u>Westernhausen</u>
der Ortschaft	<u>Winzenhofen</u>

Hierbei kann jede wählbare Person gewählt werden. Falls es für die jeweilige Wahl Stimmzettel mit vorgedruckten Bewerbern gibt, ist der Wähler nicht an die Bewerber gebunden, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind.

Der Wähler kann jedem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er Bewerber, denen er eine Stimme geben will,

- auf einem Stimmzettel mit vorgedruckten Namen durch ein Kreuz hinter dem vorgedruckten Namen, durch Eintragung des Namens oder auf sonst eindeutige Weise,
- auf einem Stimmzettel ohne vorgedruckte Namen durch Eintragung des Namens

ausdrücklich als gewählt kennzeichnet.

Der Wähler kann auch den Stimmzettel mit vorgedruckten Namen ohne jede Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet abgeben. In diesem Fall gilt jeder Bewerber, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, als mit einer Stimme gewählt; jedoch nur so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben, wie Mitglieder jeweils zu wählen sind.

Besondere Hinweise bei unechter Teilortswahl s. Ziffer 6.8.

6.8 Bei unechter Teilortswahl

Es findet unechte Teilortswahl statt

bei der Wahl des Gemeinderats

zu wählende Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
1	Aschhausen
3	Berlichingen
4	Bieringen
1	Kloster Schöntal
2	Marlach
4	Oberkessach
2	Sindeldorf
4	Westernhausen
1	Winzenhofen

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Kloster Schöntal

zu wählende Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
4	Kloster Schöntal
1	Rossach
1	Eichelshof - Spitzenhof – Neusaß - Halsberg

bei der Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Winzenhofen

zu wählende Vertreter (Anzahl)	für den Wohnbezirk
5	Winzenhofen
1	Heßlingshof

Bei unechter Teilortswahl gilt ergänzend zu den Ausführungen in den vorhergehenden Ziffern 6.6 und 6.7 zur Verhältniswahl bzw. zur Mehrheitswahl Folgendes:

- Bei **Verhältniswahl** kann der Wähler einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben. Bewerber aus verschiedenen Wahlvorschlägen können jeweils nur für den Wohnbezirk panaschiert werden, für den sie als Bewerber vorgeschlagen sind. In den einzelnen Wohnbezirken kann der Wähler nur so vielen Bewerbern Stimmen geben, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind; diese Höchstzahlen sind in den Stimmzetteln jeweils bei den einzelnen Wohnbezirken angegeben;
- bei **Mehrheitswahl** kann der Wähler einem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben. Der vom Wähler abgegebene Stimmzettel muss erkennen lassen, welche Personen er als Vertreter der einzelnen Wohnbezirke wählen will. Außerdem kann der Wähler für jeden Wohnbezirk nur so vielen Personen **eine** Stimme geben, wie für den jeweiligen Wohnbezirk zu wählen sind; diese Höchstzahl ergibt sich aus dem Stimmzettel.
- Gibt der Wähler seine Stimme durch Abgabe eines Stimmzettels mit vorgedruckten Namen ohne Kennzeichnung oder im Ganzen gekennzeichnet ab, so gilt jeder Bewerber als mit einer Stimme gewählt; höchstens jedoch so viele Bewerber in der Reihenfolge von oben als mit einer Stimme gewählt, wie für den Wohnbezirk jeweils Vertreter zu wählen sind.

6.9 **Beleidigende** oder auf die Person des Wählers hinweisende **Zusätze** oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte auf dem Stimmzettel oder sonst im Stimmzettelumschlag sowie jede Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags haben die Ungültigkeit der Stimmabgabe zur Folge.

6.10 Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die entsprechenden Stimmzettelumschläge ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

7. Wahlscheine

Europawahl

Wähler, die einen Wahlschein für die Europawahl haben, können an der Wahl im Landkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

Kommunalwahlen

Wähler, die einen Wahlschein für die Kommunalwahlen haben, können an der Wahl

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder
- durch Briefwahl teilnehmen.

Der Wahlschein enthält auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

Wer bei den Kommunalwahlen durch Briefwahl wählen will, erhält auf Antrag beim Bürgermeisteramt neben dem Wahlschein auch die weiteren Briefwahlunterlagen.

Der Wähler muss seine Wahlbriefe (getrennt nach Europawahl – rot – und Kommunalwahlen – gelb –) mit den jeweils dazugehörigen Stimmzetteln (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den jeweils auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch bei der jeweils angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wähler, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

8. Jeder Wahlberechtigte kann sein **Wahlrecht** nur einmal und nur persönlich ausüben. Bei der Europawahl gilt dies auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes; § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens (bei Kommunalwahlen: oder des Schreibens) unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 6 Absatz 4a des Europawahlgesetzes, § 19 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes). Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

9.1 Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

9.2 Die Briefwahlvorstände treten zusammen zur Entscheidung über die Zulassung der Wahlbriefe zur Europawahl und zu den Kommunalwahlen um 15:00 Uhr und zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses der Europawahl, Kreistagswahl und Gemeinderatswahl um 18:00 Uhr:
-Briefwahlvorstand I im Sitzungssaal des Rathauses in Kloster Schöntal, Klosterhof 1 (Raum Nr. 1.206),
-Briefwahlvorstand II im Gemeindesaal des Rathauses in Kloster Schöntal, Klosterhof 2 (Raum Nr. 2.101).

Ort, Datum

Schöntal, 23.05.2024

Bürgermeisteramt Schöntal

gez. Joachim Scholz, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung

Sanierung der Gemeindeverbindungswege Westernhausen und Weltersberg

Die Arbeiten werden im Laufe der KW 21 zum Abschluss kommen. Beide betroffenen Strecken sind ab Freitag, 24.5.2024 wieder ohne Einschränkungen befahrbar.

Bürgerbüro mittwochs geschlossen

Da das Bürgerbüro mit der Vorbereitung der Gemeinderats-, Ortschaftsrats-, Kreistags- und Europawahl beschäftigt ist, ist das Bürgerbüro ab dem 8.5. bis einschließlich 5.6. mittwochs geschlossen. Zusätzlich ist an den anderen Tagen mit längeren Wartezeiten als üblich zu rechnen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zweckverband „Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal“

Sitz: Bürgermeisteramt 74673 Mulfingen Haushaltssatzung 2024
Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg und §§ 18, 19 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbands „Breitbandversorgung Mittleres Jagsttal“ am 29.2.2024 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen:

§ 1

Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	55.050 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	55.050 €
1.3	Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0 €
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.6	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	0 €
1.7	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	0 €

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	55.050 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	55.050 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes (Saldo aus 2.1 und 2.2 von)	0 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	0 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0 €
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0 €

§ 2**Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie für die Ablösung von inneren Darlehen aus Mitteln, die für Rückstellungen für die Stilllegung und Nachsorge von Abfalldeponien erwirtschaftet wurden, (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 € davon für die Ablösung von inneren Darlehen auf 0 €

§ 3**Kassenkredite**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 5.000 €

§ 4**Umlagen**

Die Umlage wird festgesetzt auf 14.050 €.

Mulfingen, 16. Mai 2024

gez. Scholz, stv. Verbandsvorsitzender

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Jahr 2024 wurde vom Landratsamt Hohenlohekreis als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 25.4.2024, Az.: 12.1-902.41 gem. § 28 Abs. 1 GKZ i. V. m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan liegt gem. § 18 GKZ i. V. m. § 81 Abs. 3 GemO vom 3.6. bis 11.6.2024, je einschließlich, während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus in Mulfingen, Zimmer 14 zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Wir gratulieren herzlich zum Ehejubiläum**Goldenen Hochzeit**

24.5. Margarete und Siegfried Humm, Westernhausen

24.5. Inge und Eugen Bartl, Sindeldorf

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

25.5. Roselinde Reuther, Marlach 80 Jahre

29.5. Erika Geldenboth, Biringen 85 Jahre

29.5. Ottmar Loos, Westernhausen 85 Jahre

Aus den Ortschaften**Ortschaftsverwaltungen vom 1.5. bis 14.6. geschlossen**

Aufgrund der Vorbereitung für die Kommunal- und Europawahlen bleiben die Ortschaftsverwaltungen im Zeitraum von 1.5. bis voraussichtlich 14.6. geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum an das Rathaus Schöntal unter Tel. 07943/9100-0.

Frau Sauer ist außerdem erreichbar unter andrea.sauer@schoental.de.

Frau Mohr ist außerdem erreichbar unter silke.mohr@schoental.de.

Sie erreichen Frau Ullrich im Rathaus unter Tel. 07943/9100-52 oder sandra.ullrich@schoental.de.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Schornsteinfeger

Die zweite Schornsteinreinigung 2024 mit den anfallenden Ausbrennarbeiten erfolgt in Oberkessach, Aschhausen, Westernhausen, Biringen voraussichtlich in der Zeit von 27.5. bis 6.6.2024 und in Marlach voraussichtlich in der Zeit von 19.6. bis 21.6.2024.

Schornsteinfegermeister
Markus Schmidt

Marlach**Sprechstunde OV**

Im Zeitraum von 1.5. bis 14.6. findet montags keine Sprechstunde von Ortsvorsteher Höflein statt.

Landwirtschaftliche Nachrichten**Bauernverband****Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems e. V.****Agrardieselantrag – Hilfe durch den Bauernverband**

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, den Agrardieselantrag für das aktuelle Jahr 2024 zu stellen.

Der Antrag kann ab diesem Jahr nur noch elektronisch über das Bürgerportal gestellt werden. Papieranträge sind nicht mehr zugelassen.

Der nächste Sprechtag findet am **Freitag, 21.6.2024** statt. Terminvereinbarung telefonisch unter 07944/9435-0.

Mitzubringen sind:

- alle Dieselbezugsbelege aus 2023
- alle Lohnarbeitsbelege von Lohnunternehmen aus dem Kalenderjahr 2023
- bei Diesel-Pkws den Kilometerstand zum 31.12.2023.

Diese Dienstleistung erfolgt im Rahmen der Gebührenordnung ausschließlich für Mitglieder des Bauernverbandes. Bei Neuantragstellung oder erhöhtem Aufwand erfolgt ein Zeitzuschlag.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie gerne Herrn Ehrmann unter 07944/9435-130 an.

Erfolgsfaktoren im Ökolandbau**Hof- und Feldbesichtigungen am 3.6.**

Am Montag, 3.6.2024, laden die Landwirtschaftsämter des Hohenlohekreises und des Landkreises Schwäbisch Hall gemeinsam mit der Bio-Musterregion Hohenlohe ab 10.00 Uhr zu einem Praxistag rund ums Thema ökologischen Landbau ein. Unter dem Motto „Erfolgsfaktoren im Ökolandbau“ werden auf den landwirtschaftlichen Öko-Betrieben der Familien Lober und Herz Hof- und Feldbesichtigungen durchgeführt.

Der Praxistag startet beim Betrieb Lober in Braunsbach-Rückertsbronn mit der Besichtigung des Schweinestalls. André Hutzenlaub, Landwirtschaftlicher Produktionsberater bei der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall, wird einen Einblick in die ökologische Schweinehaltung geben. Danach werden die Kulturen am Hof besichtigt und die Hacktechnik des Betriebs vorgestellt. Am Mittag können alle Teilnehmenden ein Mittagessen an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) in Kupferzell einnehmen. Anschließend geht es gemeinsam weiter zum Bioland-Betrieb der Familie Herz nach Forchtenberg-Muthof. Bei einer Feldrundfahrt gibt Biolandberater Jonathan Kern wichtige Tipps zur ökologischen Bewirtschaftung der Acker- und Grünlandflächen. Der Maschinenring Hohenlohekreis e.V. stellt zum Abschluss geeignete Grubbertechniken von Treffler vor.

Es besteht die Möglichkeit, den ganzen Tag oder nur halbtags (Betrieb Lober oder Herz) an der Veranstaltung teilzunehmen. Daher ist eine Anmeldung bis 27.5.2024 dringend erforderlich, ebenso die Mitteilung, ob ein Mittagessen zum Selbstkostenpreis von 6,50 Euro an der ALH gewünscht ist. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf maximal 40 Personen.

Anmeldungen sind unter der E-Mail-Adresse Landwirtschaftsamt@hohenlohekreis.de oder per Telefon unter 07940/18-1601 unter Angabe der zuvor genannten Punkte möglich.

Programm

10.00 Uhr: Treffpunkt Betrieb Lober (Braunsbach, Rückertsbronn 3)

10.00 – 12.15 Uhr: Betrieb Lober: Schweinestallbesichtigung, Hacktechnik, Feldbegehung

12.30 – 13.30 Uhr: Mittagessen an der ALH Kupferzell

13.30 – 14.00 Uhr: Fahrt zu Betrieb Herz (Forchtenberg-Muthof, Seeweg 2)

14.00 – 16.30 Uhr: Betrieb Herz: Feldrundfahrt, Grubbertechnik, Hofbesichtigung
16.30 Uhr: Abschluss

Neuer Lehrgang „Fachkraft für Hauswirtschaft“ startet im September

Ergänzungsangebot an der Fachschule für Landwirtschaft in Kupferzell

Im September 2024 startet an der Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft in Kupferzell ein neuer Lehrgang als Ergänzungsangebot „Fachkraft für Hauswirtschaft“.

Das Angebot richtet sich an alle, die Interesse an den vielfältigen Themen der Hauswirtschaft haben und ihre Kenntnisse erweitern möchten. Die Ausbildungsinhalte sind breit gestreut – angefangen von praktischem Unterricht im Kochen, der Reinigung und der Wäschepflege bis hin zu aktuellen Trends in der Hauswirtschaft und Grundwissen in der Betriebswirtschaft. Exkursionen zu interessanten Einrichtungen in der Umgebung runden das Angebot ab.

Der Unterricht findet in Teilzeit Montagabends (teilweise auch online) und 14-täglich mittwochs vor- oder nachmittags statt. Bei den entsprechenden Voraussetzungen kann nach Abschluss des Ergänzungsangebots die Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/-in abgelegt werden.

Eine Anmeldung ist ab sofort bei der Fachschule für Landwirtschaft – Fachrichtung Hauswirtschaft, Schlossstraße 3 in Kupferzell möglich. Fragen beantwortet Eva-Maria Kötter telefonisch unter 07940/18-1630 oder per E-Mail unter Eva-maria.koetter@hohenlohekreis.de.

Die Bio-Musterregion Hohenlohe erleben

Betriebsbesichtigung auf dem Brunnenhof in Künzelsau

Am Donnerstag, 20. Juni 2024, um 16.00 Uhr, lädt das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises zusammen mit der Hohenloher Lebensmittelschule und der Bio-Musterregion Hohenlohe zu einer Betriebsbesichtigung auf den Brunnenhof in Künzelsau-Mäusdorf ein.

Der Brunnenhof als Pionier in der Demeter-Putenhaltung gilt weltweit als größter und einziger Demeter-Betrieb mit ganzjähriger Putenhaltung. Außerdem gibt es auf dem Geflügelhof auch Landgockel. Familie Noz gewährt einen Blick hinter die Kulissen ihres Betriebes. Nach einem Betriebsrundgang gibt es eine Verkostung von Brunnenhof-Geflügel-Produkten. Anschließend ist auch ein Einkauf im Hofladen möglich.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung bis zum 14. Juni 2024 unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> notwendig.

Der Teilnahmebeitrag von zehn Euro wird vor Ort eingesammelt.
Treffpunkt: Brunnenhof, Hohe Straße 25, 74653 Künzelsau-Mäusdorf

Behördeninfos

Abfallwirtschaft Hohenlohekreis



Erd- und Bauschutt-Deponie am 31. Mai geschlossen

Die Erd- und Bauschutt-Deponie Stäffesrain bleibt am Freitag, 31. Mai 2024, geschlossen. Die Abfallwirtschaft bittet um Verständnis.

Landratsamt Hohenlohekreis

Sterben zu Hause, geht das überhaupt?

Vortrag mit anschließendem Publikumsgespräch am 4. Juni 2024

Der Pflegestützpunkt des Hohenlohekreises lädt am Dienstag, 4. Juni 2024, 18.00 Uhr zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion zum Thema „Möglichkeiten und Grenzen der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV)“ ein. Die Veranstaltung findet im Gemeindesaal der kath. Kirchengemeinde St. Paulus in Künzelsau statt.

Die meisten Menschen möchten zu Hause sterben und die wenigsten schaffen es. Die gesellschaftlichen Strukturen haben

sich verändert, es ist schon lange nicht mehr selbstverständlich, dass Familienverbände im engen räumlichen Umfeld wohnen. Wenn dann noch schwere Erkrankungen bestehen, stellt sich bei den Angehörigen oft die Frage, ob es überhaupt möglich ist, zu Hause zu sterben.

Das Spezialisierte Ambulante Palliativ Team, kurz SAPV-Team, begleitet Betroffene mit starken Beschwerden und möchte ihnen den letzten Lebensweg so angenehm wie möglich gestalten. Die Versorgung erfolgt gemeinsam mit dem Hausarzt, es wird ein Therapieplan erstellt, um die Leiden des Patienten bestmöglich zu verringern.

Dazu gehört es beispielsweise den Menschen die Schmerzen zu lindern, unter denen sie durch die Erkrankung leiden müssen. Das SAPV-Team begleitet viele Patienten mit z.B. onkologischen oder neurologischen Erkrankungen.

Die Palliativfachkraft Susanne Lemke und der Palliativmediziner Oliver Ganz werden in ihrem Vortrag deutlich machen, wo die Chancen und Möglichkeiten, aber auch die Grenzen der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung liegen.

Der Vortrag findet in Kooperation des Pflegestützpunkts Hohenlohekreis mit der Diakoniestation Künzelsau, dem Hospizdienst Kocher-Jagst und dem im Bau befindlichen stationären Hospiz St. Elisabeth statt.

Es besteht die Möglichkeit, sich über die aktuellen Angebote zu informieren.

Landratsamt Hohenlohekreis erweitert digitale Bürgerservices im Sozial- und Versorgungsamt

Mehr Komfort für Bürgerinnen und Bürger bei der Antragstellung

Das Landratsamt Hohenlohekreis setzt seinen Kurs der Digitalisierung konsequent fort und bietet seinen Bürgerinnen und Bürgern seit Kurzem weitere bequeme Möglichkeiten, Behördenanliegen online zu erledigen.

Mit Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zum Lebensunterhalt und Hilfe zur Pflege können Antragstellerinnen und Antragsteller ab sofort gleich drei neue Dienstleistungen des Sozial- und Versorgungsamts digital beantragen.

Diese Services stehen rund um die Uhr zur Verfügung und ermöglichen es den Bürgerinnen und Bürgern, Anträge bequem von zu Hause oder unterwegs zu stellen. Die digitale Antragstellung bietet zahlreiche Vorteile wie Zeitersparnis, Flexibilität und eine papierlose Abwicklung.

Die Antragstellung erfolgt über die E-Government-Plattform „Service-BW“ des Landes Baden-Württemberg. Hier können Antragsteller nach Erstellung eines kostenfreien Nutzerkontos erforderliche Unterlagen hochladen und den Antrag direkt an das Sozial- und Versorgungsamt des Hohenlohekreises senden.

Sämtliche digitale Dienstleistungen des Landratsamtes finden Interessierte auf der Website unter www.hohenlohekreis.de/online-portal.

STADTRADELN mit SCHULRADELN

„Mir schdeichâ uff – un' lôôds gehts“

Von Samstag, 1. Juni bis Freitag, 21. Juni 2024 heißt es auch im Hohenlohekreis wieder: Fahrrad raus und los gehts!

Die drei STADTRADELN-Wochen sollen motivieren, die täglichen Wege mit dem Rad zurückzulegen, diese Wege also im wahrsten Sinne des Wortes zu erfahren. Die offizielle STADTRADELN-Eröffnung wird der neue Landrat, Ian Schölzel, vornehmen. Sie findet am 1. Juni 2024 um 11.00 Uhr im Innenhof des Klosters Schöntals statt. Alle Radbegeisterten sind dazu herzlich eingeladen. Damit Ihr Rad auch in 2024 rund läuft, steht für Sie vor Ort ein Team fachkundiger Radmechaniker für einen kostenlosen Rad-Check bereit (10.00 bis 16.00 Uhr).

Unter www.stadtradeln.de registrieren können sich Radlerinnen und Radler für den Hohenlohekreis oder für die eigene Kommune registrieren. Dabei besteht die Möglichkeit, einem bestehenden Team beizutreten oder ein ganz neues Team zu gründen. Damit wird das Kilometersammeln in freundschaftlicher Konkurrenz befeuert. Alle Kilometer werden außerdem für den Landes- und bundesweiten Wettbewerb gewertet. Mit der kostenfreien STADTRADELN-App können die geradelten

Strecken via GPS getrackt, und die Kilometer einfach und direkt dem ausgewählten Team gutgeschrieben werden. 14 der 16 Kommunen des Hohenlohekreises haben sich bereits zum

STADTRADELN angemeldet. Nach der dreiwöchigen Aktion wird sich zeigen, welche Kommune am Ende die meisten Radkilometer pro Einwohner vorweisen kann.

Auch für das Schulradeln gibt es wieder einen eigenen Wettbewerb. Am Schulradeln können übrigens auch Lehrkräfte und Eltern teilnehmen. Die aktivste Schule im Hohenlohekreis darf sich über einen besonderen Preis freuen. Infos für Schulleiter/innen finden Sie unter www.stadtradeln.de/schulradeln-bw.

Online-Vortrag „Stillen – was kommt danach?“

Optimale Ernährung im ersten Lebensjahr

Die Einführung von Beikost bei Babys ist Inhalt des Online-Vortrags „Stillen- was kommt danach?“ am Mittwoch, 19. Juni 2024, von 9.30 bis etwa 11.00 Uhr.

In den ersten vier bis sechs Lebensmonaten ist Muttermilch beziehungsweise Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für den Säugling. Danach reichen der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Die Milchmahlzeiten müssen durch Beikost ergänzt und schrittweise ersetzt werden. Beim Vortrag „Stillen – was kommt danach?“ lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr ihres Kindes kennen. Sie erhalten damit eine Orientierungshilfe für die Umstellung von der Milch auf feste Nahrung.

Der Online-Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative Bewusste Kinderernährung (BeKi) statt und wird von BeKi-Referentin Andrea Häusele gehalten. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 12. Juni 2024, unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> erforderlich. Genauere Informationen sowie der Teilnahme-Link werden am Tag vor der Veranstaltung per E-Mail verschickt.

Weiterbildung zum/zur Dorfhelfer/-in ab September 2024

Altbewährtes neu aufgestellt:

Akademie in Kupferzell bietet innovatives Blended-Learning-Format an

Die Fachschule Agrarwirtschaft, Fachrichtung Dorfhilfe und soziales Management an der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft (ALH) startet mit einem wegweisenden Konzept in die Zukunft: Die Weiterbildung zum/zur „Staatlich geprüften und anerkannten Dorfhelfer/-in“ wird ab September 2024 berufsbegleitend im Blended-Learning-Format angeboten und erstreckt sich über zwei Jahre. Die 14 Präsenzwochen an der Akademie und an weiteren Einrichtungen werden hierbei durch Online-Unterricht ergänzt, der von zu Hause aus absolviert werden kann.

„Unser neu entwickeltes Blended-Learning-Konzept soll durch die Einbindung von Online-Phasen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, in unserem Fall von Weiterbildung, erleichtern“, erklärt Daniela Katz-Raible, stellvertretende Schulleiterin und Leiterin des Fachbereichs Hauswirtschaft an der ALH. Sie fügt hinzu: „Und nicht zuletzt trägt dieses Format auch zum Nachhaltigkeitsgedanken bei, da weniger Anfahrten notwendig sind, kann Zeit und Geld gespart werden.“ Zusätzlich zur digitalen Neuausrichtung der Weiterbildung wurden die Lehrinhalte modularisiert. Dadurch wird Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, nur einzelne Module wie zum Beispiel Pädagogik/Psychologie zu belegen.

Die komplette Weiterbildung erstreckt sich über zwei Jahre und wird idealerweise berufsbegleitend absolviert. Hierbei ist eine Anstellung bei einem Einsatzträger vorgesehen. Über den Einsatzträger werden erforderliche Praktikumszeiten absolviert. Die Zulassungsvoraussetzungen umfassen einen Berufsabschluss als Hauswirtschaftler/-in sowie 12 Monate Berufspraxis in der Hauswirtschaft. Alternativ ermöglichen auch fünf Jahre hauswirtschaftliche Tätigkeit die Zulassung zur Weiterbildung. Die Zulassung über verwandte Ausbildungsabschlüsse, wie zum Beispiel aus dem gastronomischen Bereich, kann in Einzelfällen geprüft werden. Für den Bildungsgang ist eine Bewerbung erforderlich.

Dorfhelfer/-innen sind gefragte Multitalente

Dorfhelfer/-innen übernehmen heute an vielen Stellen wichtige Aufgaben. Sie sind insbesondere in landwirtschaftlichen Haushalten mit Kindern, wenn die Haushaltsführung beispielsweise aufgrund von Krankheit zeitweilig ausfällt, verantwortlich für hauswirtschaftliche, pflegerische, erzieherische und teilweise auch landwirtschaftlichen Tätigkeiten. Ebenso qualifiziert die Ausbildung zum/zur Dorfhelfer/-in für die Versorgung und Be-

treuung älterer Menschen sowohl im Privathaushalt als auch in stationären Einrichtungen der Altenhilfe. In Zeiten des demografischen Wandels ist auch der Schritt in die Selbstständigkeit als Anbieter/-in von haushaltsnahen Dienstleistungen im ambulanten Bereich ein attraktives Geschäftsfeld für Dorfhelfer/-innen.

Umfassende Bildungsinhalte

Die Lerninhalte der Weiterbildung sind breit gefächert und entsprechen den vielfältigen Anforderungen des Berufsfelds. Es werden alle erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, um Familien in herausfordernden Lebenslagen zielgruppengerecht unterstützen zu können. Darüber hinaus liegt der Fokus auf der Vermittlung von Inhalten, die den Absolventen/-innen eine professionelle und wirtschaftliche Tätigkeit im späteren Berufsleben ermöglichen. Dazu gehören unter anderem betriebliche Kommunikation, Betriebswirtschaftslehre, Ernährungslehre sowie Pädagogik, Psychologie und häusliche Pflege. Das Konzept sieht außerdem diverse fachpraktische Entwicklungsmöglichkeiten und Exkursionen zu externen Lernorten vor. Die Weiterbildung wird mit einer Facharbeit abgeschlossen.

Weitere Informationen zu den Inhalten und zur Anmeldung finden Sie auf der Homepage der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft unter: www.akademie-kupferzell.de/hauswirtschaft/dorfhelfer-in/.

Bei Fragen zum Kursbeginn und zu weiteren Details hilft die Fachbereichsleitung für Hauswirtschaft, Daniela Katz-Raible, Interessierten weiter.

Anmeldung und Kontakt

Daniela Katz-Raible, Akademie für Landbau und Hauswirtschaft, Schloßstraße 1, 74635 Kupferzell, Telefon 07944/917350, Telefax 07944/917354, E-Mail: info@alhku.de

Wie viel Alkohol ist okay?

Kinoabend mit „One for the road“ mit anschließendem Austausch am 12. und 13. Juni

Wie viel Alkohol ist okay? Wie reagiert das Umfeld, wenn man sein Trinkverhalten ändern möchte? Kann man auch nüchtern Spaß auf Partys haben?

Im Rahmen der Aktionswoche Alkohol zeigt das Gesundheitsamt Hohenlohekreis am 12. und 13. Juni 2024 den Film „One for the road“ mit Frederick Lau. Ziel der Veranstaltung ist es, Menschen auf humorvolle Art und Weise anzuregen, ihr eigenes Konsummuster zu reflektieren.

Der Hauptdarsteller Mark (Frederick Lau) ist tagsüber Bauleiter und feiert abends durch das Berliner Nachtleben. Sich dabei zu betrinken ist für ihn Normalität – bis er von der Polizei angehalten wird und die Konsequenzen tragen muss. Er schließt mit einem Freund eine Wette ab: Er möchte nichts mehr trinken, bis er seinen Führerschein zurück hat. Was zunächst einfach erscheint, entpuppt sich schnell als wahre Herausforderung: Wie löst man sich von problematischen Gewohnheiten und findet wieder zu sich selbst?

Nach dem Film gibt es eine Austauschrunde zum Thema.

Eintritt: zwei Euro

Termine:

- Mittwoch, 12. Juni 2024, 17.15 Uhr, im Scala-Kino Öhringen
- Donnerstag, 13. Juni 2024, 18.00 Uhr, im Prestige Filmtheater Künzelsau

Altersfreigabe: FSK 12, ab 6 Jahren in Begleitung eines Erziehungsbeauftragten

Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall

Berufsberatung für Erwachsene

Wöchentliches Beratungsangebot für Personen vor dem beruflichen Wiedereinstieg und Beschäftigte zur beruflichen Orientierung und Weiterentwicklung

Jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr bieten die Expertinnen und Experten der Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim eine Telefonsprechzeit für Personen vor dem beruflichen Wiedereinstieg und Beschäftigte an.

Das Beratungsangebot richtet sich an Personen, die über einen beruflichen Wiedereinstieg, eine Weiterbildung, ein Studium oder eine neue berufliche Herausforderung nachdenken.

Beschäftigte und Wiedereinsteigerinnen sowie Wiedereinsteiger in das Berufsleben erreichen die Beraterinnen und Berater jeden

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr für die Region Schwäbisch Hall und Hohenlohekreis unter der Telefonnummer 0791/9758-400 und für die Region Neckar-Odenwald und Main-Tauber unter der Telefonnummer 09341/187-300.

Alternativ kann auch ein Beratungstermin per E-Mail an Tauberbi-schofsheim.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de oder schwaebisch-hall.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de vereinbart werden.

Die angebotenen Beratungen sind neutral, kostenlos und umfassen Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit. Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Starke Vertretung für Rentenversicherte Selbstverwaltung gestaltet für 4,3 Millionen Versicherte die Rahmenbedingungen mit

Ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter setzen sich in den Gremien der Sozialversicherung direkt für die Interessen der Versicherten und Rentenbeziehenden sowie Arbeitgebenden ein. Daran erinnert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Tages der Selbstverwaltung am 18. Mai.

DRV BW größter Regionalträger Deutschlands

Die DRV BW ist für rund 4,3 Millionen Versicherte und knapp 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner zuständig und somit Deutschlands größter Regionalträger unter den Rentenversicherungen. Die Vertreterversammlung der DRV BW, auch das Parlament des Rentenversicherungsträgers genannt, stellt jährlich den Haushalt auf und entscheidet somit, wie die Gelder der Beitragszahlenden verwendet werden. Die DRV BW verfügt 2024 über einen Haushalt in Höhe von rund 27,7 Milliarden Euro.

Besonderes Augenmerk auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen

Besonders auf die Ausgestaltung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen hat die Selbstverwaltung großen Einfluss. Zudem erbringt das Gremium Leistungen, von denen Beitragszahlende und Rentenbeziehende direkt profitieren: Mehr als 120 ehrenamtliche Versichertenberatende „in der Nachbarschaft“ beraten für die DRV BW zu allen Fragen rund um die Rentenversicherung und unterstützen Ratsuchende vor allem beim Ausfüllen von Anträgen. In Widerspruchsausschüssen überprüfen zudem gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und der Arbeitgebenden bei Bedarf Entscheidungen der Verwaltung in Einzelfällen. Alle sechs Jahre können Beitragszahlende und Rentenbeziehende bei den Sozialwahlen bestimmen, wer ihre Interessen im Parlament der Rentenversicherung vertritt. „Die Selbstverwaltung in der gesetzlichen Rentenversicherung ist Ausdruck gelebter Demokratie. Sie setzt ein Zeichen für Solidarität in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt schwindet und bedeutet aktive Mitgestaltung für die Versicherungsgemeinschaft“, sagt Uwe Hildebrandt, Vorsitzender der DRV BW-Vertreterversammlung.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 24.5. Bahnhof-Apotheke Öhringen, Tel. 07941/8584
- 24.5. Comburg-Apotheke Künzelsau, Tel. 07940/8490
- 25.5. Rats-Apotheke Forchtenberg, Tel. 07947/9434050
- 25.5. Hof-Apotheke Öhringen, Tel. 07941/2321
- 26.5. Hohenlohe-Apotheke Künzelsau, Tel. 07940/91090

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagnächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder **www.kzvbw.de**
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr
Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**
Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn, Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen.

Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.ender@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
 Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
 E-Mail pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
 Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis



Tiele-Winckler-Straße 54
 Tel. 07941/6084-890, Fax 07941/6084-17
 erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de
Wir sind für Sie da in Öhringen
 Mo. bis Fr., 8.00 bis 17.00 Uhr
 Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen
in Künzelsau
 Mo., Di. und Do., 9.00 bis 17.00 Uhr
 im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)
 Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.
 Die Beratung ist für Sie kostenfrei.
 Beratungen können face to face, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1

Cornelia Oster, Tel. 0175/2198618
 Berlichingen, Kloster Schöntal, Rossach inkl. Höfe

Bereich 2

Waltraud Schaffert, Tel. 0175/2133854
 Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe

Bereich 3

Wilfried Tittl, Tel. 0160/99665128
 Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr
 Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.
<http://generationenbueundnis-schoental.de/>



Seniorenecke

Herbstsonne Berlichingen

Noch sind Ausflugs-Plätze frei.

Wir laden ein zu einem Halbtagesausflug. Die Omnibusfahrt startet am Mittwoch, 5. Juni, um 12.30 Uhr am Berlichinger Kirchplatz. Ziel ist das bayrische Uffenheim. In der Konditorei Café Ritter wartet Kaffee, Kuchen und mehr auf uns. Drei Kilometer weiter ist eine Führung für uns in einer Erlebnisgärtnerei, im herrlichen Orchideenparadies eingeplant. Dort reisen wir durch verschiedene Kontinente (Gewächshäuser) der Orchideenheimat. Im Urwaldhaus erleben wir ein „Dschungelgefühl“. Danach ist Zeit im Shop zu stöbern, informieren und einzukaufen. Nach der Rückfahrt Richtung Heimat ist um 18.30 Uhr ein Abschluss in einer ausgebauten Scheune (bei schönem Wetter im Biergarten) vorgesehen. Anmeldung und Infos bei Walburga Schippert unter Tel. 07943/3857 und Karin Schuster unter Tel. 07943/941165.

Maimesse, Grillen und Dia-Show

Traditionell lud die Berlichinger Herbstsonne zum Abschluss der Winterrunde nach Neusaß ein. Die besondere Atmosphäre, die gern gesungenen Marienlieder wie „Bitte für uns Maria. Segne und beschütze unsern Lebensweg.“ untermalte einmal mehr Organist Georg Scheuerlein gefühlvoll. Danach ging es zum Grillen am Gemeindehaus. Hobbygriller Frieder Schuster bot weisse und rote Würste im Weck. Nach dem Vesper rief Markus Schmitt mit einem Dia-Vortrag alte Zeiten um die Kapelle in Neusaß ins Gedächtnis.

Wiederholt war Dekan Schweder, der den Berlichinger Seniorenkreis vom Start weg begleitete, der Fotograf. Die Bilder lösten überraschende Erinnerungen aus. So manches alte Gesicht wurde erkannt. Mit Bier und Radler löschte man den Durst. Nach dem Ausflug ist nun Treppapause. Am 1. Oktober startet die neue Runde. Mit Theateranekdoten ist dann Regisseurin, Balletttänzerin Helga Wolf zu Gast.



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Manchmal bin ich kleingläubig. Da tun sich Schwierigkeiten und Hindernisse auf, und ich erlebe Anflüge von Verzweiflung: „Gott, was soll bloß werden? Wie schaffe ich das, wie schaffen wir das?“ Solche und ähnliche Gedanken lassen mich dann schlecht schlafen. Im Hebräerbrief findet sich der starke Satz:

„Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat.“ (Hebräer 10, 35)

Vertrauen wagen lohnt sich also. Heute. Und morgen wieder. Und ich beschließe: Trotz all der vielen Ungewissheiten will ich nie aufhören, Gottes Geist zu vertrauen!

Renate Schünemann, Pfarrerin



Seelsorgeeinheit Schöntal

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 25.5.

Neusaß	9.00 Uhr	Wallfahrtsmesse anschl. Beichtgelegenheit
Ernsbach	17.30 Uhr	Vorabendmesse
Schleierhof	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 26.5.

Schöntal	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Widdern	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Bieringen	10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionateilung
Berlichingen	10.30 Uhr	Sonntagsmesse
Neusaß	15.00 Uhr	Maiandacht
Westernhausen	19.00 Uhr	Maiandacht an der Grotte, bei schlechtem Wetter in der Kirche

Mittwoch, 29.5.

Neusaß	15.00 Uhr	Friedensgebet
Schleierhof	19.00 Uhr	Hochamt anschl. Fronleichnamsprozession
Westernhausen	19.00 Uhr	Hochamt, anschl. Fronleichnamsprozession mit dem Musikverein

Donnerstag, 30.5.

Bieringen	8.00 Uhr	Hochamt, anschl. Fronleichnamsprozession mit der Musikkapelle
Berlichingen	9.00 Uhr	Hochamt, anschl. Fronleichnamsprozession mit dem Musikverein
Sindeldorf	10.00 Uhr	Hochamt anschl. Fronleichnamsprozession

Homepage der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Die aktuellen Gottesdienstzeiten, Veranstaltungen und viele weitere nützliche und interessante Informationen rund um unsere Seelsorgeeinheit finden Sie auf unserer Homepage unter se-schoental.drs.de.

Einladung zum Friedensgebet in Neusaß

Herzliche Einladung zum letzten Friedensgebet in Neusaß am Mittwoch, 29. Mai um 15.00 Uhr in Neusaß.

Schwester Hildegard und Postulantin Barbara

Wir sind für Sie da**Notfalltelefon. 0151/61499973****Pfr. Dr. Guido Bömer**

Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de

Pfr. Christuraj Lourdasamy

Tel. 07943/943562, mobil 0151/63875133,

E-Mail: christuraj1978@gmail.com

Pfr. Thomas Nooramackal

Tel. 07943/940061, mobil 0176/89033327,

E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Kath. Pfarramt Bieringen, Frau Claudia Schmierer

Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de

Öffnungszeiten: Di., 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Frau Martina Kretschmar (Urlaub vom 21. Mai bis 5. Juni)

Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de

Öffnungszeiten: Mo., 9.00 – 12.00 Uhr, Di. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Kath Pfarramt Westernhausen, Frau Annette Karl

Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de

Öffnungszeiten:

Mi. 18.00 – 20.00 Uhr, Do. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal

Tel. 07943/5330000, E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Sparkasse Hohenlohe, 55 62251550 0220043452

St. Sebastian Berlichingen**Mittwoch, 22.5.**

18.30 Uhr Abendmesse

Sonntag, 26.5.

10.30 Uhr Sonntagsmesse

Donnerstag, 30.5. – Fronleichnam

9.00 Uhr Hochamt, anschl. Fronleichnamsprozession mit dem Musikverein

St. Kilian Bieringen**Freitag, 24.5.**

18.30 Uhr Maiandacht in der La-Salette-Kapelle auf dem **Weltersberg**

Samstag, 25.5.

13.30 Uhr Trauung von Jens und Angelika Lauber geb. Kohler und Taufe von Jonathan

Sonntag, 26.5.

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Donnerstag, 30.5. – Fronleichnam

8.00 Uhr Hochamt, anschl. Fronleichnamsprozession mit der Musikkapelle

Kuchen und Romtaler nach den Sonntagsgottesdiensten

Die Ministranten werden zur Finanzierung ihrer Romwallfahrt nach den Sonntagsgottesdiensten Kuchen und Romtaler (Teegebäck) verkaufen. Gerne können Sie Romtaler auch außerhalb der Gottesdienste bestellen oder in Auftrag geben, Tel. 2842.

Die MinistrantInnen hoffen, damit noch etwas für die Reisekasse für Rom zu sammeln und freuen sich über zahlreiche Unterstützung.

Für die Aktion 12 Monate – 12 Orte am Sonntag, 16. Juni um 10.30 Uhr

hofft die Kirchengemeinde St. Kilian mit den MinistrantInnen auf Ihre Hilfe in Form von Kuchen- und Tortenspenden. Um besser planen zu können, bitten wir Sie uns vorab Ihre Spende per E-Mail an isabel.bruegger@gmail.com oder telefonisch im Pfarramt, Tel. 2842 mitzuteilen.

Vielen Dank schon im Voraus!

Die Ministrantinnen und Ministranten

St. Johannes Oberkessach**Freitag, 24.5.**

19.00 Uhr Maiandacht

Samstag, 25.5.

13.30 Uhr Trauung von Alexander und Michelle Schröter geb. Keck

Dienstag, 28.5.

19.00 Uhr Abendmesse

Freitag, 31.5.

19.00 Uhr Maiandacht

St. Joseph Kloster Schöntal**Donnerstag, 23.5.**

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 24.5.

18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten

Samstag, 25.5.

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse in Neusaß
anschl. Beichtgelegenheit

17.30 Uhr Vorabendmesse in Ernsbach

Sonntag, 26.5.

9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Klosterkirche

15.00 Uhr Maiandacht in Neusaß

Dienstag, 28.5.

18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung
in der Bildungshauskapelle

Mittwoch, 29.5.

15.00 Uhr Friedensgebet in Neusaß

Donnerstag, 30.5. – Fronleichnam

kein Gottesdienst in der Klosterkirche

Freitag, 31.5.

18.30 Uhr Abendlob im Klostergarten

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf**Freitag, 24.5.**

19.00 Uhr Abendmesse

Sonntag, 26.5.

18.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30.5. Fronleichnam

10.00 Uhr Hochamt mit Fronleichnamsprozession

18.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 2.6.

10.30 Uhr Sonntagsmesse

18.00 Uhr Rosenkranz

St. Martinus Westernhausen**Sonntag, 26.5.**

19.00 Uhr Mai-Andacht an der Grotte
(bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

Mittwoch, 29.5.

19.00 Uhr Hochamt mit Fronleichnamsprozession
(Mitwirkung: Musikverein)

Das Pfarrbüro bleibt heute geschlossen.

19.00 Uhr Vorabendmesse

St. Josef Widdern**Sonntag, 26.5.**

9.00 Uhr Sonntagsmesse

**Seelsorgeeinheit Krautheim****Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen**

Pfarrer Metz, Tel. 06294/4280380

bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern, Tel. 06294/333

trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR, Tel. 06297/283

soji.chacko@kath-kras.de

Kontakt Daten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Samstag, 25.5. – Vorabend zum Dreifaltigkeitssonntag

17.30 Uhr Wi Messfeier

Sonntag, 26.5. – Dreifaltigkeitssonntag

9.00 Uhr Go Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Musikkapelle

10.30 Uhr Kr Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

Dienstag, 28.5. – Dienstag der 8. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Kr Wort-Gottes-Feier im Haus der Generationen

19.00 Uhr Go Messfeier

Mittwoch, 29.5. – Mittwoch der 8. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Wi Messfeier mit Fronleichnamsprozession

Donnerstag, 30.5. – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam

9.00 Uhr Kr Messfeier mit Fronleichnamsprozession mit Stadtkapelle

Freitag, 31.5. – Freitag der 8. Woche im Jahreskreis

Fußwallfahrt nach Walldürn

1.30 Uhr Go Pilgersegen

11.00 Uhr Messfeier der Pilger in der Wallfahrtsbasilika in Walldürn

Samsag 1.6. – Vorabend vom 9. Sonntag im Jahreskreis

14.00 Uhr Go ökum. Trauung mit Messfeier von Vanessa u. Philipp Prümmer

17.30 Uhr Kr Messfeier

19.00 Uhr Wi Messfeier

Sonntag, 2.6. – 9. Sonntag im Jahreskreis

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

14.00 Uhr Wi Andacht in der Rita-Kapelle

**Evangelische Kirchengemeinde
Schöntal****Termine**

Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften, Aschhausen, Berlichingen, Bieringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen

Pfarramt: Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal, Tel. 07943/459

E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de

www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Donnerstag, 23.5.

15.30 Uhr Gesellige Stunde im Seniorenzentrum in Westernhausen

Sonntag, 26.5. – Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche, Pfrin. Schünemann

11.15 Uhr Taufgottesdienst

Dienstag, 28.5.

18.15 Uhr Offener Gebetskreis in der Kilianskirche

**Evangelische Kirchengemeinde
Neunstetten-Krautheim-Assamstadt****Vakanzvertretung**

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen**Sonntag, 26.5. – Trinitatis**

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“
2. Korinther 13,13

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Kirschenlohr in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten!

Sonntag, 2.6. – 1. Sonntag nach Trinitatis

„Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“
Lukas 10,16a

Keine Gottesdienste in Neunstetten und Merchingen!

Sonntag, 9.6. – 2. Sonntag nach Trinitatis

„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“
Matthäus 11,28

9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel in der Ev. Kirche in Merchingen

11.00 Uhr Gottesdienst und Taufen (Josiah Becer und Mila Weiland) mit Pfr. Dr. Reizel in der ev. Kirche in Neunstetten

Sonntag, 16.6. – 3. Sonntag nach Trinitatis

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist“
Lukas 19,10

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Reizel

in der ev. Kirche in Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten!

Ev. Kirchengemeinde Ravenstein-Merchingen

Tel. 06297/95050

www.Kirchengemeinde-Ravenstein.de,

Ravenstein@kbz.ekiba.de

Jungschar

Am Freitag von 15.00 bis 16.30 Uhr findet im evangelischen Gemeindehaus in Merchingen unter der Leitung von Mareike Rukaber wieder die Jungschar statt. Wir laden alle Kinder im Grundschulalter (1. bis 4. Klasse) herzlich hierzu ein.

Ihr Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Kindergartennachrichten**Kindergarten Marlach****Neue Spielsachen für die Kinder**

Von den Spenden am Sankt Martins-Fest konnten wir jetzt einige Dinge für unsere Kindergartenkinder neu kaufen oder ersetzen:

- Einen großen Lkw für unseren Sandkasten
- Ein großes farbiges Metallofon für unsere musikalische Erziehung
- Sandwannen für den Innenbereich
- Erweiterungs-Set für unsere Magnet-Kugelhahn
- Dreiteiliges Erforschungsset
- Handtrampolin-Set mit Bällen für den Außenbereich
- Ein großer Tret-Traktor

Die Kinder haben viel Freude mit den neuen Dingen. Natürlich stehen noch weitere Wünsche auf unserer Liste, wie z.B. ein Bodertrampolin für unseren Außenbereich. Wir sind dankbar, dass es Firmen und Vereine gibt, die uns dabei unterstützen. Herzlichen Dank dafür!

Die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Sonnenschein

Schulnachrichten**Jagsttal-Schulverbund Möckmühl****Schulfest für alle am JSV**

Unter dem Motto „Gemeinsam Kunterbunt“ lädt der Jagsttal-Schulverbund Möckmühl am **Samstag, 22.6.2024, von 10.00 bis 14.00 Uhr** zum großen Sommerfest ein.

Und genauso bunt und facettenreich wie das Schulleben ist auch das Angebot, welches die Schülerinnen und Schüler für alle Interessierten – ob jung oder alt – kreiert haben.

Mitmach-Aktionen wie Tombola, Action-Parcours oder ein Escaperoom wurden im Laufe des Schuljahrs mit Freude geplant und ausgestaltet, um maximalen Spaß zu garantieren.

Die kulinarischen Darbietungen der Klassen decken von fruchtigen Smoothies über Waffeln hin zu Grillgut und anderen Leckereien die volle Bandbreite ab.

Ihr alle seid und Sie alle sind herzlich eingeladen, an diesem Tag mit uns die Vielfalt unserer Schule zu feiern!



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Vereinsmitteilungen

Klimateam Schöntal e.V.

STADTRADELN im Hohenlohekreis vom 1.6. bis 21.6.

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob du bereits jeden Tag fährst oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs bist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn du ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hättest.

Über die Homepage des Stadtradelns (<https://www.stadtradeln.de/home>) kann sich dazu angemeldet werden. Bei der Kommune „Schöntal“ eingeben und als Team das „Klimateam Schöntal“ auswählen. Die Auftaktveranstaltung findet dieses Jahr am Sonntag, 2. Juni bei uns in Kloster Schöntal statt. Näheres dazu kann der Tagespresse entnommen werden.



SGM Schöntal – Jugendfußball

Ergebnisse

D-Jugend

TSG Öhringen – SGM Schöntal 3:1

Torschütze: Adrian Kilb

E1-Jugend

SGM Schöntal – SGM FC Creglingen 2:7

Torschützen: Moritz Stahl, Constantin Leykauf

E2-Jugend

SGM TSV Ingelfingen – SGM Schöntal 6:0

Vorschau

D-Jugend

Freitag, 7.6. um 18.00 Uhr in Biringen

SGM Schöntal – SGM TSV Weikersheim/Markelsheim

E1-Jugend

Dienstag, 4.6. um 18.00 Uhr in Dörzbach

SGM TSV Dörzbach – SGM Schöntal

E2-Jugend

Dienstag, 4.6. um 18.00 Uhr in Biringen

SGM Schöntal – TSV Kupferzell II

C-Jugend Trainer gesucht!

Wir suchen für die kommende Saison 24/25 einen engagierten, motivierten Trainer für unsere C-Jugend (Jahrgang 2010/2011). Bei Interesse oder Fragen melde dich gerne bei Uwe Horn (0173/5816746) oder Heiko Stahl (0151/67403962)

Katholischer Frauentreff

Aschhausen



Besuch der Freilichtspiele Neuenstadt

Am Sonntag, 16.6. besuchen wir die Freilichtspiele in Neuenstadt. Gespielt wird „8 Frauen“, eine musikalische Kriminalkomödie. Beginn: 17.00 Uhr, Eintritt: 15,- €. Zuvor besuchen wir in Kochersteinsfeld den neuen Dorfladen/-café.

Abfahrt ist um 14.15 Uhr am Gemeindehaus.

Verbindliche Anmeldung bis 27.5. bei Gerlinde Fluhrer, Tel. 618. Gerne können auch interessierte Nichtmitglieder teilnehmen.

LandFrauen

Berlichingen/Jagsthausen



Mi., 12.6.2024 – Alles zur Hühnerhaltung, Hobby und Gewerbe

19.00 Uhr, Pfitzhof Fam. Golther

Keine Anmeldung erforderlich.

Fr., 21.6.2024 – Limonade, Eistee, Fassbrause und Lassies

18.00 Uhr, Sportheim Jagsthausen

Mit Gerda Lober, Hauswirtschaftsleiterin aus Crailsheim. Bildungsprogramm Bezirk Kocher-Jagst. Unkostenbeitrag: ca. 6 Euro. Anmeldung erforderlich. Bei Jessica Golther 0170/4021016 oder LandFrauen WhatsApp 01625873646.

So., 23.6.2024 – Brunch zum 70-jährigen Jubiläum

10.00 Uhr, Bildungshaus Schöntal

Liebe Mitglieder und Fördermitglieder, anlässlich unseres 70-jährigen Jubiläums laden wir euch herzlich ins Bildungshaus nach Schöntal ein. Start ist um 10.00 Uhr mit einem Sektempfang. Von 10.30 bis ca. 14.00 Uhr wird es einen Brunch geben. Kaffee, Tee (zum Frühstück) sowie Säfte und Wasser sind inklusive. **Anmeldung bis 6.6.** bei Jessica Golther, 0170/4021016 oder LandFrauen-WhatsApp, 0162/5873646.

Hinweis: Partner/in bezahlen den vollen Preis, Kinder bis 12 Jahren die Hälfte.



DJK-TSV Biringen e.V.

Volleyballturnier am Sportfest

Bei unserem diesjährigen Sportfest findet am Sonntag, 30.6.2024 wieder das Volleyballturnier statt. Das Turnier findet – wie gewohnt – bei uns auf dem Sportplatz, bei schlechtem Wetter in der Halle statt. Turnierbeginn ist 11.00 Uhr.

Die Anmeldung ist möglich per E-Mail an oliver.bruemmer95@gmail.com unter Nennung des Mannschaftsnamen sowie eines Ansprechpartners. Anmeldeschluss ist der 9. Juni.

Abteilung Fußball

Vorschau

Sonntag, 26.5. um 15.00 Uhr (Reserve spielfrei) in Neuenstein
TSV Neuenstein – DJK-TSV Biringen

Samstag, 1.6. um 15.30 Uhr (Reserve 13.30 Uhr) in Biringen
DJK-TSV Biringen – SC Amrichshausen

Kath. Frauenkreis Biringen

Heigl

Zum Heigl treffen wir uns wieder am Freitag, 24. Mai um 19.00 Uhr an der Jagsttalhalle.



Musikkapelle Biringen

Hocketse mit Blasmusik 2024

Die Musikkapelle Biringen lädt am Donnerstag, 30. Mai (Fronleichnam) ab 13.30 Uhr alle Freunde der Blasmusik zu einem gemütlichen Nachmittag an der Jagsttalhalle recht herzlich ein. Ab 15.00 Uhr tritt die Kinderturngruppe sowie eine Jazz-Gruppe auf und ab 15.30 Uhr spielt die Blaskapelle Gommersdorf e.V. zur Unterhaltung auf. Für Speis und Trank sowie Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Biringen.



Gesangverein Liederkrantz Oberkessach 1842



Fronleichnamfest ab 14.00 Uhr

Der Liederkrantz Oberkessach lädt Sie alle wieder ganz herzlich zum Fronleichnamfest ein. Wir freuen uns, Sie am **30. Mai ab 14.00 Uhr im Schulhof der alten Grundschule in Oberkessach** begrüßen zu dürfen.

Auf Ihr Kommen freut sich der Gesangverein Liederkrantz Oberkessach.

Oldtimer & Historic Freunde

Oberkessach



Oldtimertreffen in Oberkessach

Am 8. und 9. Juni 2024 am Sportplatz, Merchinger Straße.

Bienenzüchterverein

Mittlerer Jagstgau Westernhausen e.V.



Imkerandacht in der St.-Rita-Kapelle auf dem Heßlingshof

Am 19.5.2024 fand wieder unsere traditionelle Imkerandacht in der St.-Rita-Kapelle wieder statt. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen, trafen wir uns auf dem Heß-

lingshof. Jedes Imkerjahr ist anders. War das Frühjahr 2023 bei uns in der Gegend als ein normales Jahr was die Trachtbedingungen anging, kann man das Frühjahr 2024 bei uns in der Gegend als richtig gut einstufen. Beste Anzeichen sich auch mal für die guten Rahmenbedingungen zu bedanken.

Dieses Jahr führten wir die Imkerandacht nach einer mehrjährigen Unterbrechung wieder mit unserem Nachbarverein, dem Imkerverein Krautheim, durch.

Es waren auch zahlreiche Nichtimker unter den Besuchern, die mit uns die Andacht feierten. Walter Zürn und Maria Herrmann führten die Andacht durch und Bernhard Zürn begleitete die Lieder mit der Orgel.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei ihnen für die Gestaltung und Durchführung der Andacht und die wunderschön und liebevoll hergerichtete und geschmückte Kapelle bedanken. Wir hoffen, dass wir in 2025 die Imkerandacht wiederholen können.



Imkerandacht 2024

Foto: BZV

SV Westernhausen e.V.

www.svwesternhausen.de



STADTRADELN beim SV Westernhausen

Liebe Sportfreunde, wir sind beim STADTRADELN dabei. Vom 1.6. bis 21.6. treten wir gemeinsam in die Pedale und sammeln Kilometer für unser Team SV Westernhausen. Getrackt werden die Kilometer über eine App. Meldet euch unter <https://www.stadtradeln.de/register> an und bucht euch beim Team SV Westernhausen der Gemeinde Schöntal hinzu und schon seid ihr dabei.

Was ist STADTRADELN?

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt – erst recht, wenn man ihn sonst mit dem Auto zurückgelegt hätte. Hier gibts weitere Informationen: <https://www.stadtradeln.de/darum-geht-es>

Altpapiersammlung SV Westernhausen am 1.6.2024

Am **Samstag, 1.6.2024, ab 9.00 Uhr**, findet die nächste Altpapiersammlung für Sindeldorf, Marlach, Heßlingshof, Altdorf, Winzenhofen, Sershof, Hohe Straße und Westernhausen statt! Bitte stellt daher das Papier vor den Haustüren ab. Entweder gebündelt oder in Kartons verpackt, damit der Abtransport schnell und unkompliziert erfolgen kann! Danke.

Jagsttalbahnfreunde e.V.

Arbeiten am 18. Mai

Nach dem vergangenen Veranstaltungswochenende haben wir heute in kleinerer Mannschaft gearbeitet. In Unterkessach fand der zweite Teil der Holzsägeaktion statt. Weitere Eschen- und Roteichenstämme wurden in Balken und Bretter gesägt und nachmittags zum Trocknen aufgesetzt.

In Dörzbach wurde nach den letztwöchigen Fahrtagen aufgeräumt und eine kleine Wartung an der Diesellok 22-02 durchgeführt. Außerdem wurde im Lokschruppen ein neuer Kettenzug installiert, welcher den in die Jahre gekommenen Kran ersetzt.



Foto: Christian Schmidt

Natur- und Landschaftsführer

Entdeckungsreise:

Stein und Wein mit einem Pfarrer auf Abwegen

Eine Exkursion durch die faszinierende Weinberglandschaft bei Neuenstein-Eschelbach am Sonntag, 2. Juni 2024. Die Tour verspricht eine Mischung aus spannenden Ereignissen, seltsamen Geschichten und einem traumhaften Blick auf die Hohenloher Ebene.

Die Spurensuche beginnt mit einem Zeitsprung zurück in die Anfänge der Entstehungsgeschichte von Hohenloher Ebene und Waldenburger Berge. Ein alter Handelsweg, versteckt in der Landschaft, wird erkundet. Warum bilden Gips und Wein eine gute Gemeinschaft und wie entstand der Weinbau in der Gegend? „Ein Pfarrer auf Abwegen“ – warum ein bedeutenden Eschelbacher so beschrieben wird und was haben Abenteuer Geschichten in Afrika und im Weltraum mit diesem Pfarrer zu tun? Diese Fragen und der historische Weinbau in Verbindung mit einer kleinen Kostprobe in einer alten Weinberghütte sind Themen der Führung.

Festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung sind erforderlich. Beginn: 13.00 Uhr, Dauer ca. 3,5 Std., Strecke ca. 6 km. Unkostenbeitrag für Erwachsene beträgt 8 €, Kinder sind frei. Anmeldung bei rolandscholl@web.de, Telefon 0170/5616325 Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Gesundheitswandern mit Christina in Kupferzell

Am Dienstag, **28.5.2024** führt die Natur- und Landschaftsführerin Christina Hansel eine Gesundheitswanderung für Erwachsene durch unter dem Thema:

Ran an den Speck

Was ist Gesundheitswandern? Gesundheitswandern ist eine sanfte Methode wieder in Bewegung zu kommen und dabei an Kraft, Kondition, Koordinationsfähigkeit und psychischer Stärke zu gewinnen. Die Streckenlänge beträgt 6 km. Was sind die körperlichen Anforderungen? Sie sollten eine Laufgeschwindigkeit von 5 bis 6 km in der Stunde erreichen können und eine Kondition für eine ca. 2-stündige Wanderung mitbringen. Sie werden mit mir als Gesundheitswanderführerin nicht pausenlos laufen, sondern auch Zeiten haben, in denen wir uns gemäß dem Konzept des Gesundheitswanderns an jedem Termin mit einem anderen Thema beschäftigen. Nähere Informationen zum Gesundheitswandern finden Sie unter www.wanderverband.de/wandern/gesundheitswandern/dwv-gesundheitswandern.

Gibt es eine Altersgrenze? Das Angebot ist für alle Erwachsenen und „Wanderwiedereinsteiger“ geeignet, die etwas Gutes für sich tun möchten.

Weitere Gesundheitswandertermine mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Geschwindigkeiten:

25.6.2024 / 23.7.2024 / 10.9.2024

Treffpunkt ist um 17.30 Uhr beim Parkplatz Landwirtschaftsamt in Kupferzell. Kosten: 8 € pro Person/ pro Termin. Wir wandern am 28.5.2024 eine Strecke von 6 Kilometern. Die Gesundheitswanderung dauert insgesamt ca. 2 Stunden. Anmeldung bitte bis 27.5.2024 per E-Mail an christina.hansel@nlfh.de.

Info: <https://www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de/>



Foto: LightField Studios/ Back/Getty Images Plus

LEADER Hohenlohe Tauber

Bekanntmachung zur Auswahl von Förderanträgen im Regionalbudget 2024 für Kleinprojekte

16.5.2024 – Für die Auswahl von Förderanträgen im Regionalbudget 2024 können ab sofort von allen Interessenten Förderanträge eingereicht werden. Die Anträge müssen sich in einem der drei Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber wiederfinden.

HF 1: Gesellschaftliche Teilhabe für alle

HF 2: Natur, Kultur, Genuss

HF 3: Regionale Wirtschaft

- Stichtag für die Einreichung der Anträge beim Regionalmanagement: Freitag, 14. Juni 2024
- Voraussichtlicher Auswahltermin: 23. Juli 2024
- Höhe des Budgets, das für diesen Aufruf bereitsteht: 200.000 €
- Einheitlicher Fördersatz: 80 % der förderfähigen Nettokosten
- Obergrenze der förderfähigen Kosten (netto) pro Projekt: 20.000 €
- Das Projekt muss bis zum 31. Dezember 2024 abgeschlossen sein! Es besteht keine Möglichkeit der Fristverlängerung.

Adresse für die Einreichung der Anträge:

LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber
Herrenhaus Buchenbach, Langenburger Str. 10, 74673 Muldingen-Buchenbach

Hr. Schultes, Telefon 07938/66893-91

Thomas.Schultes@hohenlohekreis.de

Hr. Högele, Telefon 07938/66893-92

Benjamin.Hoegel@hohenlohekreis.de

Es wird darauf hingewiesen, dass die mit diesem Aufruf zu vergebenden Mittel für das Jahr 2024 dem Verein Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. derzeit noch nicht zur Verfügung stehen. Deshalb beschließt der Ausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. in der o.g. Auswahlrunde, ohne über eigene Fördermittel zu verfügen. Antragsteller können im Falle eines positiven Beschlusses über ihr Vorhaben insofern keinen Anspruch auf Förderung (Bewilligung) herleiten, auch dann nicht, wenn alle Förderfähigkeitsvoraussetzungen erfüllt sein sollten. Die Förderanträge werden vom Ausschuss Kleinprojekte des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V. nach einem transparenten und überprüfbareren Auswahlverfahren anhand objektiver Bewertungskriterien bewertet, entsprechend ausgewählt und beschlossen. Die Bewertungskriterien, Informationen zum Projektauswahlverfahren und die Geschäftsordnung des Ausschusses Kleinprojekte können eingesehen werden unter:

<https://leader-hohenlohe-tauber.de/regionalbudget/>

<https://leader-hohenlohe-tauber.de/downloads-links/>

Vor Antragseinreichung wird eine Kontaktaufnahme mit dem Regionalmanagement zwecks

Überprüfung der grundsätzlichen Förderfähigkeit Ihrer Projektidee unbedingt empfohlen.

Erste LEADER-Projekte in Hohenlohe-Tauber ausgewählt

Der Ausschuss des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber beschließt zwei zukunftsorientierte Projekte. Der offizielle Start für die Umsetzung des europäischen Förderprogramms für den ländlichen Raum LEADER im Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber ist erfolgt. Der Ausschuss Hohenlohe-Tauber beschließt in seiner jüngsten Sitzung zwei Projekte, die sich inhaltlich mit Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Klimaanpassung befassen und einen Beitrag zur Sensibilisierung leisten werden.

„Mit der heutigen Sitzung des Ausschusses starten wir in die konkrete Umsetzung von LEADER in unserem Aktionsgebiet. Von jetzt an wird LEADER in Hohenlohe-Tauber, insbesondere über die beschlossenen und umgesetzten Projekte sichtbar“. Das waren die Worte des Vorsitzenden des Vereins Regionalentwicklung Hohenlohe-Tauber e.V., Hermann Limbacher, zu Beginn der Sitzung des Ausschusses. Das Gremium tagte auf Einladung der Stadt Gerabronn im ehemaligen Pro gymnasium.

Der Ausschuss Hohenlohe-Tauber besteht aus 24 Frauen und Männern, die organisatorisch und fachlich einen Querschnitt zu unterschiedlichen Themen im ländlichen Raum innerhalb des Aktionsgebietes abbilden. Vertreterinnen und Vertreter der öffentlichen Verwaltung sind ebenso mit dabei, wie auch Vertreterinnen und Vertreter aus der Zivilgesellschaft. Alle Mit-

glieder vereint das Ziel, das Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber mit guten Projekten für die Zukunft zu entwickeln und lebenswert zu gestalten.

Der Sitzung vorausgegangen war der erste öffentliche LEADER Projektaufruf für ein „kleines“ LEADER-Fördermodul. Entsprechend übersichtlich war die Zahl der eingereichten Projektanträge. Am Ende waren es zwei Projektanträge, die der Ausschuss zu beraten und zu beschließen hatte. Das war zum einen der Projektantrag der Kulturstiftung Hohenlohe und zum anderen der Projektantrag der Bürgerinitiative Pro Region Heilbronn-Franken e.V. Beide Projektanträge konnten die Mitglieder des Ausschusses vollumfänglich überzeugen, sodass beide Projekte entsprechend gut bewertet, beschlossen und eine Förderempfehlung ausgesprochen wurde.

Der erste Projektantrag wurde von der Kulturstiftung Hohenlohe eingereicht. „Climate Hub – Erde, Wasser, Ernährung“, so der Titel des Projektantrages. Die Kulturstiftung Hohenlohe wurde 1993 als Träger des Musikfestivals „Hohenloher Kultursommer“ gegründet, welches jährlich mit ca. 60 Konzerten im Raum Hohenlohe ausgetragen wird. Darüber hinaus unterstützt die Stiftung mit weiteren Veranstaltungen die Kunst- und Kulturszene der Region und vernetzt und integriert gesellschaftsverändernde Themen im Kulturbereich. Eines der gesellschaftsverändernden, bedeutenden Themen ist der Klimawandel. Hier möchte dieses Projekt ansetzen und mit Kunst und Kultur als Katalysator einen neuen Zugang und lösungsorientierten Dialog ermöglichen. Die Inhalte für das zu fördernde Projekt liefert der Climate Hub, ein 2023 gegründetes öffentliches Netzwerk aus Menschen der Region, welche sich künstlerisch, kreativ und/oder praktisch mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinandersetzen. Ziel des Netzwerkes ist es, durch Veranstaltungen das Thema Nachhaltigkeit in die Öffentlichkeit zu tragen und eine lösungsorientierte und konstruktive Auseinandersetzung damit zu ermöglichen. Das Besondere an dem Projekt ist die Umsetzung in zwei LEADER-Aktionsgebieten, Limesregion Hohenlohe-Heilbronn und Hohenlohe-Tauber.

Der zweite Projektantrag wurde von der Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. eingereicht. Der Titel des Projektes hier „Nachhaltigkeit – Eine Strategie für die Region“.

Von den Vereinten Nationen wurden 17 Nachhaltigkeitsziele festgelegt. Leitbild dieser Nachhaltigkeitsagenda ist es, weltweit ein menschenwürdiges Leben zu ermöglichen und gleichzeitig die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft zu bewahren. Die Bundesrepublik Deutschland hat auf dieser Grundlage 2016 ihre „Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie“ vorgestellt und 2021 weiterentwickelt. Nationales Handeln allein hilft nicht weiter, es braucht eine regionale und kommunale Unterstützung sowie Umsetzung. Hierzu will die Bürgerinitiative pro Region Heilbronn-Franken e.V. mit dem beantragten LEADER-Projekt ihren Beitrag leisten. Aufgrund der umfangreichen Themenfelder, die unter „Nachhaltigkeit“ subsumiert werden, beschränkt sich das Projekt zunächst auf die Themenfelder Ernährung und Konsum. In dem LEADER-Projekt übernimmt die Bürgerinitiative die Aufgaben Organisation, Moderation und Netzwerkbildung. Ziele dabei sind u.a. Zusammenführung der unterschiedlichsten Akteurinnen, Akteure und Institutionen im Aktionsgebiet, Sensibilisierung, Qualifizierung und schließlich die Umsetzung von konkreten Projekten zur Nachhaltigkeit.

Die Mitglieder des Ausschusses zeigten sich in der Sitzung sehr erfreut darüber, dass die beiden beantragten Projekte die neuen Handlungsfelder des Regionalen Entwicklungskonzeptes (REK) Hohenlohe-Tauber abdecken. Denn in der neuen Förderperiode 2023 – 2027 sollen im Aktionsgebiet Hohenlohe-Tauber neben den „klassischen“ LEADER-Projekten verstärkt Projekte im Bereich Klimaschutz, Klimaanpassung, Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz umgesetzt werden. Sehr wichtige Zukunftsthemen also. Mit dem Beschluss der beiden Projekte hat der Ausschuss damit einen inhaltlich treffsicheren und zukunftsorientierten Start in die neue Förderperiode hingelegt.

gez. Thomas Schultes, LEADER-Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber, Tel. 07938/6689391
thomas.schultes@hohenlohekreis.de

Alles auf einen Blick

50-jähriges Jubiläum TSV Hardthausen

vom 21.6. bis 23.6.2024 am Sportzentrum Buchsmühle in Hardthausen

Tradition, Sport und Vielfalt. Unter diesem Motto feiert der TSV Hardthausen sein 50-jähriges Bestehen. Gestartet wird am Freitagabend mit einem Vereinsabend. An diesem Abend stehen die Chronik des Vereins sowie Ehrungen verdienter Akteure der letzten 50 Jahren auf dem Programm. Der Künstler Paolo wird anschließend für einen musikalischen Ausklang sorgen.

Am Samstag dreht sich alles rund um den Sport und die Familie. Zwischen 11.00 und 14.00 Uhr haben unsere Gäste die Möglichkeit, bei den verschiedenen Sportangeboten des TSV reinzuschmecken. Am Nachmittag wird ein Rundlauf für Kinder aufgebaut sein und für den nötigen Spaß sorgen. Ab 21.00 Uhr bringt dann die Party Band SNOW den Festplatz zum Beben. Eintritt ab 16 Jahren. Karten können bereits im Vorverkauf zum Preis von 12 € erworben werden.

Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Familiengottesdienst. Ab 14.00 Uhr begrüßt der TSV zum Fußballspiel der VfB Stuttgart Traditionself und das JAKO Dreamteam auf dem Sportplatz an der Buchsmühle. Eintrittskarten können bereits vorab bei den Volksbanken in Gochsen, Kochersteinsfeld und Neuenstadt bezogen werden.

Eintrittspreise: Erwachsene 8 €, Renter 6 €, Kinder ab 12 Jahren 4 €.

Ab 20.00 Uhr gemeinsames Public Viewing Deutschland – Schweiz. Eintritt frei.

Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen bestens gesorgt. Parkplätze stehen vor Ort zur Verfügung.

Lasst uns gemeinsam die letzten 50 Jahre gebührend feiern – wir freuen uns auf euren Besuch!

Näheres unter www.tsv-hardthausen.de/JUBILAEUM/

Sonstige Bekanntmachungen

Bildungshaus Kloster Schöntal

Historischer Abendspaziergang am Samstag, 29.6.2024 von 17.00 bis 18.30 Uhr

Der Orden der Zisterzienser hat seit der Gründung des ersten Klosters Cîteaux vor nunmehr 925 Jahren an zahlreichen Orten Spuren in der Landschaft hinterlassen. Von Burgund aus ließen sich die Zisterzienser in ganz Europa nieder, errichteten Klöster in der Einsamkeit sumpfiger Täler, kultivierten und besiedelten Land. Das Bildungshaus Kloster Schöntal bietet einen historischen Abendspaziergang zur Klostergeschichte im Außenbereich des Klosters an. Im Mittelpunkt stehen die einzelnen Gebäude der Klosteranlage. Anhand alter Zeichnungen, Stiche, Lithografien und Fotos werden einzelne Veränderungsschritte zwischen den Jahren 1157 bis 2024 erlebbar. Durch verschiedene Standorte und Blickachsen gewinnen die Besucherinnen und Besucher neue Einblicke und Erkenntnisse in die Geschichte des Klosters und der einzelnen Gebäude.

Zum Abschluss der Führung besteht die Möglichkeit, im ehemaligen Refektorium der Mönche am Abendbuffet teilzunehmen.

Anmeldung zum Abendbuffet erwünscht, € 15,00 pro Person.

Referent: Daniel Werthwein

Treffpunkt ist das Bildungshaus/Neue Abtei – Rezeption.

Eintritt pro Person: Erwachsene 9,50 €/Kind: 7,50 €

Dauer: 1,5 – 2 Std.

Informationen und Anmeldungen

Wir bitten um Voranmeldung.

Bildungshaus Kloster Schöntal, Klosterhof 6, 74214 Schöntal, Tel. 07943/8940, E-Mail: rezeption@kloster-schoental.de

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung Hohenlohe im Kloster Schöntal

„Vergebung. Hier ist sie!“ Lasten ablegen – Befreiung erleben
Schuldvorwürfe und Schuldgefühle verhindern den Zugang zu deinem Lebensglück. Sieh dich und deine lieben Mitmenschen nicht länger als schuldig an. Biete ihnen stattdessen Vergebung

an. Wie kannst du dir selbst vergeben? Und wie kannst du allen anderen vergeben? In dem Seminar lernst du, inneren Frieden zu schaffen und Schuld aufzulösen. Befreie dich von Ängsten und gewinne Vertrauen.

Fr. 31.5. – So. 2.6.2024

„Willst du Recht haben oder in Beziehung bleiben?“

Gewaltfreie Kommunikation in der Erziehung

An zwei Samstagen werden Eltern in diesem Kurs eingeladen und ermutigt, im Familienalltag andere Wege der Erziehung zu gehen. Mit praktischen Alltagsbeispielen und Übungen werden die Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation vermittelt und geübt. Wir arbeiten mit Impulsen und entwickeln Herangehensweisen. Übungen zur Körperwahrnehmung, Wertschätzung sowie Alltagstipps runden den Kurs ab. Gemeinsames Seminar für Eltern und Kinder.

Sa. 8.6. und Sa. 22.6.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Feldenkrais-Tag im Juni Bildungshaus Kloster Schöntal

Erkunde neue Bewegungsräume und verfeinere dein Körperbewusstsein durch die Feldenkrais-Methode.

Sa. 15.6.2024, 10.00 – 17.00 Uhr

Ein Mann – vier Energien: Krieger

Ein Wochenende für Männer, die ihre Energiereserven neu entdecken wollen: Die Wut ist die Energie des Kriegers. Er macht keine halben Sachen, sondern ist fokussiert auf den Punkt genau und bereit, für seine Sache einzustehen. Zu kämpfen. Dazu gehören Klarheit und Entschlossenheit. An diesem Wochenende „erobern“ wir uns diese „Krieger-Energie“ zurück, verfeinern sie und integrieren sie in unsere Handlungsklavatur, damit sie uns als Ressource dient, um für uns und andere eintreten zu können. Mit Pfeil und Bogen finden wir unser Ziel und entdecken den Krieger in uns.

Fr. 21.6. – So. 23.6.2024

„Ich höre was, das du nicht sagst“ – Warum gelingende Kommunikation in der Partnerschaft kein Zufall ist.

Sie können sich den ganzen Tag über Ihre Partnerin oder Ihren Partner ärgern? Verpflichtet sind Sie nicht dazu. Doch wie kann es gelingen, sich weniger zu ärgern und in Ihrer Partnerschaft mehr Zufriedenheit, Harmonie und Glück zu leben? Auf Grundlage der wertschätzenden Kommunikation lernen Sie, mit praxiserprobten und hilfreichen Perspektiven dies zu erreichen. Die Zufriedenheit und das gemeinsame Glück wird Sie überraschen und gemeinsam nach vorne bringen.

Fr. 28.6.2024, 18.00 Uhr – So. 30.6.2024, 13.00 Uhr

Information und Anmeldung

Katholische Erwachsenenbildung Hohenlohe e.V., Klosterhof 6, 74214 Schöntal

keb-hohenlohe@kloster-schoental.de, www.keb-hohenlohe.de

Tel. 07943/894-335

Volkshochschule Künzelsau



Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail an info@vhskuen.de, telefonisch unter 07940/9219-0 oder online auf www.vhs-kuen.de.

Reisigbüschel bündeln

Samstag, 1.6.2024, 10.00 – 12.00 Uhr, 1-mal

Auf einer Obstbaumwiese erfahren Sie alles Wissenswerte rund um Reisigbüschel. Nach dem Bündeln wird der Einsatz auch gleich an einem offenen Grillfeuer erprobt.

Als krönender Abschluss verbrennen wir einen trockenen Reisigbüschel in der Feuerschale – wer möchte, kann eine Wurst grillen und genießen.

Mit Günter Wolf, Kupferzell-Ulrichsberg, Baumgrundstück Günter Wolf

Afrikanisches Trommeln – Für Fortgeschrittene

Samstag, 1.6.2024, 14.00 – 15.30 Uhr, 7-mal

Mit Uschi Pihaly, Bildungszentrum, Aufenthaltsplatz, vor VHS-Raum Niedernhall

Afrikanisches Trommeln – Für Fortgeschrittene

Dienstag, 4.6.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 6-mal

Wir bauen auf dem Erlernten des ersten Kurses auf. Bereits bekannte Rhythmen werden wiederholt und ausgebaut. Wir spielen auch neue Lieder.

Mit Uschi Pihaly, Max-Eyth-Schule Biringen, Schöntal-Biringen

Wanderung Mundartweg

Sonntag, 2.6.2024, 13.00 – 16.00 Uhr, 1-mal

„Wo die Hasä Hosä haaßä un diä Hosä Housä haaßä, dôô bin ii dâhôôm!“ – Der Hohenloher MundARTweg. Mit viel Charme und Witz lernen Sie auf dieser Rundwanderung die Besonderheiten

der Hohenloher Sprache kennen. Nicht zuletzt ist sie Ausdruck einer ganz eigenen Kultur, für die die Hohenloher seit jeher weit über die Region hinaus bekannt sind.

Mit Ute Schuster, Treffpunkt: Kocherwerk, Ernsbach

Kräuterspaziergang mit allen Sinnen

Sonntag, 2.6.2024, 14.00 – 16.30 Uhr, 1-mal

Bei unserer Wanderung schauen wir genau, was entlang des Weges wächst und bestimmen Pflanzen anhand unverwechselbarer Merkmale. Wenn sie nicht giftig sind, probieren wir sie auch – somit lernen wir den Geschmack der Kräuter gleich kennen. Zum Abschluss gibt es eine kleine Kräuterverkostung. Die Dozentin ist Kräuterpädagogin.

Mit Karin Öchslen, Treffpunkt Parkplatz Friedhof Dörzbach

Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg – Führung mit Stallbegehung

Montag, 3.6.2024, 9.00 – 12.00 Uhr, 1-mal

Das Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg (Landesanstalt für Schweinehaltung – LSZ) ist die zentrale Bildungs-, Versuchs- und Leistungsprüfungseinrichtung des Landes Baden-Württemberg im Bereich Schweinehaltung und Schweinezucht. Die Aufgaben sind die Aus- und Weiterbildung, Versuchs- und Forschungstätigkeit sowie die Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung. Vor dem Stallbesuch ist es Pflicht zu duschen (Duschen stehen zur Verfügung). Nach dem Besuch besteht die Gelegenheit gemeinsam gegen extra Gebühr zu Mittag zu essen.

Mit Petra Müller, Boxberg – Windischbuch, Seehöfer Str. 50, Boxberg-Windischbuch

Kunstfrühstück – Brunnen und Plätze – Rom

Dienstag, 4.6.2024, 9.30 – 11.00 Uhr, 1-mal

Brunnen als lebenswichtige Wasserspender fanden seit frühester Zeit besondere Ausgestaltung und oft eine künstlerisch anspruchsvolle Form. Dies gilt vor allem für das 17. und 18. Jahrhundert, als städtische Plätze durch monumentale Brunnenanlagen mit komplexem Figurenprogramm und raffinierten Wasserspielen geschmückt wurden. Meist umgeben von einem weiten Platz und gerahmt durch repräsentative Gebäude bilden sie ein markantes Zentrum innerhalb des Stadtgefüges.

Mit Ursula Angelmaier, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Mittelalterlicher Schwertkampf

Dienstag, 4.6.2024, 18.30 – 20.30 Uhr, 5-mal

Mit Jan Sachers, Sportplatz Altkrauthaim

Schwindel

Dienstag, 4.6.2024, 19.30 – 20.30 Uhr, 1-mal

Leidet man unter Schwindel, können ganz unterschiedliche Probleme auftreten. Dieser Vortrag möchte dieses Thema aufgreifen und auch verschiedene Lösungsstrategien aufzeigen!

Mit Sabine Hirschlein, Praxis für Physiotherapie S. Hirschlein Mulfingen

Einführung in das intuitive Bogenschießen

Donnerstag, 6.6.2024, 18.30 – 20.30 Uhr, 5-mal

Nicht nur der Körper profitiert davon, auch der Geist wird klar und fokussiert sich ganz auf das Ziel, Stress und Hektik fallen von uns ab. Beim intuitiven Bogenschießen erfolgt das Zielen unbewusst, ohne Visier und andere technische Hilfsmittel. Die erforderliche Ausstattung inklusive traditioneller Langbögen und Pfeile aus Holz wird zur Verfügung gestellt.

Mit Jan Sachers, Sportplatz Altkrauthaim

Arthrose und Bewegung

Donnerstag, 6.6.2024, 19.30 – 20.00 Uhr, 1-mal

Die Schmerzen durch Ihre Arthrose schränken Sie in Ihrem Alltag ein? Das muss nicht sein! Lernen Sie in diesem Vortrag die Hintergründe und Vorteile von Bewegung bei Arthrose kennen. Im anschließenden Kompaktkurs: „Arthrose und Bewegung“ werden diese Inhalte an 4 Terminen vertieft und praktisch umgesetzt.

Mit Sophia Häffner, Berufskolleg Waldenburg

Wie neue Technologien unser Leben beeinflussen

Donnerstag, 6.6.2024, 18.00 – 21.00 Uhr, 1-mal

In diesem Kurs erkunden wir gemeinsam, wie innovative Technologien unser Verhalten als Verbraucher, z.B. unsere Einkaufsgewohnheiten oder Entscheidungsprozesse beeinflussen und gestalten. Dieser Kurs richtet sich an alle, die mehr über die Verbindung zwischen Technologie und Verbraucherverhalten erfahren möchten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

Mit Thorben Heinrichs, Hermann-Lenz-Haus; 13 Künzelsau

Hohenloher Waldprogramm

Patient Wald oder Doktor Wald?

Veranstaltung des Hohenloher Waldprogramms am 9. Juni 2024
Das Forstamt des Hohenlohekreises bietet am Sonntag, 9. Juni 2024 von 13.30 bis 16.00 Uhr einen Waldspaziergang mit Förster Joachim Süßmuth an. Bei dem etwa fünf Kilometer langen Spaziergang für Erwachsene und Waldbesitzende geht es insbesondere um das Thema Waldsterben. Treffpunkt ist am Wanderparkplatz Gleichen (Parkplatz zum Limesturm).

„Waldsterben 2.0“ oder „Notstand“ – immer wieder hört man solche Schlagwörter, wenn es um den deutschen Wald geht. Vielen Berichten zufolge scheint der Wald schon Tod geweiht oder zumindest in akuter Gefahr zu sein. Joachim Süßmuth lädt in den Wald rund um Gleichen ein, um gemeinsam eine Diagnose zu wagen. Ist der Wald selbst Patient oder etwa doch der Klimaretter? Hat der Wald Burn-out oder ist er „Doktor Wald“ für unsere Seele beim Waldbaden? Diesen Fragen möchte der Förster im Wald nachgehen.

Die Veranstaltung ist kostenlos und es ist keine Anmeldung erforderlich.

kfd-Quellenweg-Veranstaltung am 10.5.2024 in Mainz

Überraschend wurden die Organisatoren des kfd-Quellenwegs zur Preisverleihung der Marianne-Dirks-Stiftung am 10. Mai 2024 nach Mainz in den Erbacher Hof eingeladen.

Die Marianne-Dirks-Stiftung wird alle zwei Jahre an Projekte verliehen, welche gezielt Frauenvernetzung fördert und zur Stärkung der Frauen „in Kirche, Staat und Gesellschaft“ dient. Somit machten sich Quellenwegs-Initiatorin Ulrike Gall und die kfd-Vorsitzenden und Quellenwegs-Verantwortlichen Thea Hammel und Manuela Hertlein mit öffentlichen Verkehrsmitteln auf den Weg nach Mainz.

Die Vierte im Bunde – Marlies Ebel-Walz konnte leider diesen Tag nicht dabei sein. Da sie alle Öffentlichkeitsarbeiten für den Quellenweg bearbeitet und die Teilnahme an diesem Wettbewerb in erster Linie ermöglicht hat, darf sie hier nicht unerwähnt bleiben.

Ausgewählt aus fast 20 bewerteten Projekten, konnte das Projekt „Ökumenischer Quellenweg“ der kfd-Frauengruppen der Seelsorgeeinheit des Dekanats Tauberbischofsheim sich über den zweiten Platz freuen.

Vor vier Jahren trafen sich zwei Frauen der Seelsorgeeinheit Krauthaim, Ravenstein und Assamstadt, mit dem Ziel, verbindende Wege zueinanderzufinden. Auf ihren Wegen mit bewegenden Begegnungen und Gesprächen reifte die Überlegung, für die Heimatregion verbindende Pfade zu finden. Die Idee für den Quellenweg war entstanden. Der Quellenweg ist nun ein „verbindender Begegnungsweg“, auf welchem Menschen sich aktiv tref-



Personen von links: Kersing Zech, Thea Hammel, Ulrike Gall, Manuela Hertlein



Regional denken - Regional handeln

fen, miteinander pilgern, laufen, wandern – auch mit Stationen, die zum Innehalten einladen, vor allem durch die Impulse auf den errichteten Stelen. 15 Dörfer bieten bereits entsprechende Wegstationen des Quellenwegs. Auf der begleitenden Website www.quellenweg.info werden die Ortschaften und deren Wegstationen ausführlich dargestellt. Durch das Quellenweg-Projekt haben die kfd und die Frauengruppen der Seelsorgeeinheit nicht nur einen Begegnungsweg geschaffen, sondern sie tragen dadurch aktiv zur Förderung von Gemeinschaft und Zusammenhalt bei. Die Preisverleihung selbst fand in festlichem Rahmen in einer Abendveranstaltung des kfd-Bundesverbands statt, bei welchem über 100 Delegierte aus ganz Deutschland anwesend waren. Der zweite Preis ist mit einem Spendenwert von 1000,- Euro dotiert.



Was **sonst** noch interessiert

Aus dem Verlag

Einfaches Salatdressing

Dieses einfache Basis-Rezept für ein Salatdressing ist schnell zusammengemixt und lässt sich nach Geschmack ganz einfach variieren.

Zubereitungszeit: 5 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Sabrina Dürr

Zutaten

Für das Dressing:

- 6 EL Olivenöl nativ extra
- 3 EL Balsamico
- 0,5 TL Senf, ca.
- 1 TL flüssiger Honig, Agavendicksaft oder Ahornsirup
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Zubereitung

Alle Zutaten in ein Schraubglas geben und gut schütteln.

Leckere Varianten: Geben Sie einfach entweder 1-2 EL Joghurt, 1 EL Tahin (Sesammus), Erdnuss- oder Mandelmus, etwas Sojasoße, angebratene Schalotten oder Kräuter zu und Ihr Salat schmeckt jedes Mal anders.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

Hackbällchenpfanne mit Blattspinat und Zitrus-Joghurt

Serkan Güzelcoban brät Hackbällchen, die anschließend mit Kartoffeln, Karotten und Spinat im Ofen gegart werden. Dazu gibt es einen Joghurt-Dip mit Zitrone.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Person (6): Kcal: 638, KJ: 2672, E: 31 g, F: 20 g, KH: 80 g

Koch/Köchin: Serkan Güzelcoban

Zutaten

Für die Hackbällchenpfanne:

- 0,5 Bund Petersilie
- 400 g Bulgur, fein
- 400 g Hackfleisch (Rinder- oder Lammhack alternativ gemischtes Hack)
- 60 g Hartweizengrieß, fein
- 50 g Mehl, ca.
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

- 1 TL Kreuzkümmel (Cumin)
- etwas Pulbiber, türkischer Lebensmittelladen, alternativ Paprikapulver, rosenscharf

Für Gemüse und Soße:

- 700 g Blattspinat
- 500 g Karotten
- 600 g Kartoffeln, mittelgroß, festkochend
- 4 EL Olivenöl
- 2 TL Oregano, getrocknet
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- etwas Pul Biber
- 300 ml Gemüsesaft (oder 200 ml Tomatensaft mit 100 ml Gemüsebrühe mischen)

Für die Sumachzwiebeln:

- 1 Zwiebel, groß
- 1 EL Sumach, türkischer Lebensmittelladen
- etwas Salz

Für den Joghurt:

- 0,5 Bio-Zitrone, Saft und etwas Schale davon, fein gerieben
- 250 g Joghurt
- etwas Salz
- 1 Knoblauchzehe
- etwas Kreuzkümmel (Cumin)
- 1 EL Olivenöl

Außerdem:

- Ofenfeste Form (ca. 35 x 25 cm)

Zubereitung

- Für die Hackbällchen** Petersilie abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden.
- Bulgur, Hackfleisch, Grieß, Mehl, Kreuzkümmel, Salz, Pfeffer und Pul Biber in eine Schüssel geben und zu einer glatten, geschmeidigen Masse verkneten.
- Aus der Hackmasse etwa 16 Bällchen rollen, oval formen und auf einem Teller abgedeckt beiseitestellen.
- Für das Gemüse** Spinat putzen, grobe Stiele entfernen, abbrausen und in einem Durchschlag abtropfen lassen.
- Spinat mit kochend heißem Wasser (z. B. aus dem Wasserkocher) überbrühen, abtropfen und abkühlen lassen.
- Karotten und Kartoffeln putzen, schälen und abbrausen. Karotten und Kartoffeln kleinschneiden.
- In einer großen Pfanne 2 EL Öl erhitzen. Karotten und Kartoffeln darin bei mittlerer bis starker Hitze 5 Minuten anbraten, dabei gelegentlich wenden.
- Abgetropften Spinat portionsweise leicht ausdrücken, unter die Karotten-Kartoffeln geben. Mit Oregano, Salz, Pfeffer und Pul Biber würzen.
- Gemüsemischung in eine große ofenfeste Form geben (ca. 35x25 cm) und beiseitestellen.
- Pfanne mit Küchentuch abwischen, restliches Öl (2 EL) in die Pfanne geben und erhitzen. Hackbällchen darin bei mittlerer bis starker Hitze 5 Minuten anbraten, dabei einmal wenden.
- Hackbällchen** auf dem Gemüse verteilen.
- Gemüsesaft in der Hackbällchenpfanne aufkochen und über die Hackbällchen geben.
- Hackbällchenpfanne im heißen Ofen, bei 180 Grad Ober- und Unterhitze (Umluft 160 Grad) auf dem Rost im unteren Ofendrittel 35 Minuten schmoren.
- Inzwischen **für die Sumachzwiebeln** die Zwiebel abziehen und in dünne Ringe schneiden oder hobeln.
- Zwiebelringe, Sumach und 1 Prise Salz in eine Schüssel geben und mit der Hand 2 Minuten kräftig durchkneten. Sumachzwiebeln abdecken, beiseitestellen.
- Für den Joghurt** Zitronensaft und -schale, Joghurt, 1 Prise Salz in eine Schüssel geben und verrühren.
- Knoblauch abziehen, dazu pressen oder fein hacken und zugeben. Kreuzkümmel und Olivenöl unterrühren und abschmecken.
- Hackbällchen aus dem Ofen nehmen. Mit den Sumachzwiebeln anrichten. Joghurt dazu servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

DEIN LEBEN DEIN VEREIN Deine Plattform



**Jetzt registrieren und
kostenlos am NUSSBAUM
Gewinnspiel teilnehmen**

www.nussbaum.de

Die neue Plattform für alle regionalen Events
und News aus Sport und Kultur. Folge deinen
Vereinen und Organisationen.

Mit www.nussbaum.de bist du immer top
informiert, was in deiner Umgebung passiert.

NUSSBAUM gibt es auch als App.

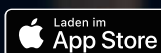


Foto:artplus/iStock / Getty Images Plus



Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend
in das Dunkel unserer Trauer leuchten. o. v.

TRAUER

Bestattungshaus
SAUTER
Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

VERANSTALTUNGEN

**SIE INTERESSIEREN SICH FÜR
PHOTOVOLTAIK UND STROMSPEICHER?**

E3
ENERGIE EFFIZIENZ EXPERTEN

Erfahren Sie bei
unserem
Beratungsabend von
unseren Experten, wie
Sie Eigenstrom
produzieren und
nutzen können.

Mo: 13.05. Do: 23.05.
Hotel Gasthof Löwen
Stock 15
74535 Mainhardt
Beginn um 18 Uhr

Mi: 08.05. Fr: 17.05.
Mo: 27.05.
E3 neuer Standort
Im Greut 2
74635 Kupferzell
Beginn um 18 Uhr

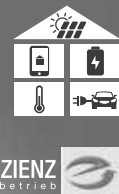
Begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich
Sie erhalten einen Gutschein für ein Freigetränk nach Anmeldung.
Zur Anmeldung senden Sie bitte eine Mail mit dem Stichwort "Infoveranstaltung",
dem Datum und mit wie vielen Personen Sie teilnehmen.

Info@e3-experten.com
0791 94600 300
www.e3-experten.com

E3 Energie Effizienz Experten GmbH
Im Greut 2
74635 Kupferzell
EIN UNTERNEHMEN DER WURTH GROUP

CHALUPA
SOLARTECHNIK
MIT DER SONNE VERBUNDEN

FACHVORTRAG: ENERGIEKOSTEN ADE



ENERGIE EFFIZIENZ
Fachbetrieb



**Durch smarte Nutzung des eigenen Solarstroms
ohne Treibstoff-, Heiz- und Stromkosten leben.**

Sie sind herzlich eingeladen!

Do 06.06. und Mi 12.06.24 jeweils 19.00 Uhr

Themen:

- Solarstrom gewinnen und smart selbst nutzen
- Wenn Sonne bewegt: Saubere E-Mobilität
- Wärme aus Sonnenkraft fürs Eigenheim

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! **Bitte melden Sie sich an.** Gerne vereinbaren wir mit Ihnen auch einen individuellen Beratungstermin.

Chalupa Solartechnik GmbH & Co. KG

Poststraße 11 · 74214 Schöntal-Bieringen
Telefon 07943 94498-0
info@chalupa-solartechnik.de
www.chalupa-solartechnik.de



**Sie wollen Ihre Anzeige
per E-Mail aufgeben?**

Kontaktieren Sie uns:
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

GESUNDHEIT

Foto: Fat Camera/E+

FITNESSBAROMETER 2024 ZEIGT: DEUTLICHER CORONA-KNICK UND ALARMIERENDER „GEWICHTSSPRUNG“

Das Fitnessbarometer 2024 der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg hat neue Rekorde bei der Anzahl der getesteten Kinder gebrochen und lenkt die Aufmerksamkeit auf zwei wichtige Bereiche: den befürchteten negativen Einfluss der Corona-Pandemie auf die Fitness der Kinder und den alarmierenden „Gewichtssprung“ von Kindergarten zu Grundschule.

Das Fitnessniveau der Kinder fällt, und das Übergewicht steigt drastisch; vor allem die Adipositas, die krankhafte Fettleibigkeit, hat sich beim Wechsel von Kindergarten zur Grundschule von 3,1 % zu 6,8 % mehr als verdoppelt.

TURNBEUTELBANDE

Mit insgesamt 7.358 Kindern, die im Jahr 2023 den Motorik-Test durchgeführt haben, erreicht das Fitnessbarometer einen neuen Höhepunkt. Die Turnbeutelbande, eine Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, trägt maßgeblich dazu bei. Seit 12 Jahren bietet die Stiftung kostenfrei einen Motorik-Test für Kinder an, um Bewegungsangebote an die motorische Entwicklung von Kindern anzupassen und deren Wirksamkeit zu überprüfen. Die hohe Anzahl an Testungen zeigt das gestiegene Interesse an der Bewegungsförderung von Kindern in Kitas, Grundschulen und Vereinen.

CORONA-KNICK

Die durch das Fitnessbarometer erhobenen Daten zeigen, dass das Fitnessniveau der Kinder seit 2012 konstant abnimmt, jedoch der Einfluss der Corona-Pandemie dennoch deutlich als Knick erkennbar ist. Prof. Dr. Klaus Bös, renommierter Experte für Bewegungsforschung und Testautor des Motorik-Tests, äußert seine Besorgnis über den anhaltenden Rückgang des Fitnessniveaus. Trotz des Endes der Pandemie bleibt das Fitnessniveau hinter dem von vor Corona zurück.

„Der aktuelle Fitnesszustand der Kinder ist beunruhigend. Der Corona-Knick überrascht mich. Ich bin bisher davon ausgegangen, dass wir nach dem Ende der Pandemie nur von einer Corona-Delle sprechen können“, so Prof. Bös.

GEWICHTSSPRUNG

Besonders besorgniserregend ist der „Gewichtssprung“ vom Kindergarten zur Grundschule. Die Zahlen verdeutlichen, dass der Anteil adipöser Kinder vom Kindergarten zur Grundschule sich mehr als verdoppelt. Dr. med. Thomas Kauth, Kinder- und Jugendarzt, warnt vor den gesundheitlichen Folgen des Bewegungsmangels: „Unsere Kinder sitzen sich in der Grundschule krank. Das

muss ich leider so deutlich sagen. Denn die Bewegung nimmt durch das ständige Sitzen, Lesen und Lernen deutlich ab. Dieser „Gewichtssprung“ ist alarmierend“, so Dr. med. Thomas Kauth.

AKTIONSPLAN GEFORDERT

Susanne Weimann, Vorstandsvorsitzende der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg, ruft daher dazu auf, gemeinsam einen umfassenden Aktionsplan zu entwickeln, der kurz- und langfristige Maßnahmen zur Bewegungsförderung von Kindern beinhaltet. Dieser Plan soll alle bestehenden und wirkungsvollen Angebote berücksichtigen, aber auch neue Lösungen aufzeigen, um die körperliche Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Kinder langfristig zu verbessern. Denn Kinder sind unsere Zukunft und die Bewegungsvorbilder von morgen.
(pm/red)



WIE VIELE KINDER WURDEN WANN UND WO GETESTET?

37.691 Kinder

wurden durch pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Sportlehrkräfte getestet, das entspricht 6,5 % bei Kindern in Baden-Württemberg

12 Jahre

Seit 2012 werden die Kinder im Alter von 3-10 Jahren getestet.

25 % aller Städte & Gemeinden

In Baden-Württemberg wurden erreicht. Das sind 276 Orte.

7.358 Datensätze

wurden erstellt. Im Jahr 2023 haben wir das interne gewählte Ziel von 5.000 erhobenen Datensätzen von Kindern schon weit übertroffen.

Orte, die 2023 zum Barometer hinzugekommen sind

Grafik: Kinderturnstiftung BW

 **NUSSBAUM**

Die ausführlichen Ergebnisse des Fitnessbarometers 2024 gibt es hier zum Download im Artikel. Entweder über den QR-Code oder auch hier:

<https://nussbaumwelt.net/fitnessbarometer24/>



IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Volservice.

Wir sind nicht überall, aber
dort, wo Sie uns brauchen.

Mehr als
ein Makler.

Wollhausstraße 121
74074 Heilbronn
Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

ANZEIGE

EXPERTENTIPP



Wir suchen Immobilienmakler -
keine Eigenakquise notwendig

WELCHE STEUERN FALLEN BEIM VERERBEN UND SCHENKEN VON IMMOBILIEN AN?

Steuern können nicht nur bei einem regulären Verkauf anfallen. Auch beim Vererben einer Immobilie (Erbchaftssteuer) oder bei einer Eigentumsübertragung per Schenkung (Schenkungssteuer) kann das Finanzamt Steuern erheben. Sie ist abhängig vom Wert der Immobilie und dem Verwandtschaftsverhältnis zum Erblasser bzw. Schenker und muss, anders als die Steuer bei einem Immobilienverkauf, vom Erben bzw. Beschenkten bezahlt werden.

Wer erbt, erhält je nach Verwandtschaftsverhältnis einen sogenannten Freibetrag. Das bedeutet, dass der Erbe bis zu einer gewissen Vermögenshöhe keine Erbschaftssteuer bezahlt. Für Eheleute gilt ein Freibetrag von 500.000 €, für Kinder 400.000 €, für Geschwister 20.000 € usw. Diese Freibeträge gelten auch bei einer Schenkung. Bei einer vererbten Immobilie bestimmt das Finanzamt deren Wert anhand von Güterauschüssen.

Wenn Sie eine Immobilie erben und anschließend verkaufen möchten, geht die Spekulationsfrist des Erblassers auf Sie über. Besaß der Erblasser die Immobilie also schon länger als zehn Jahre, können Sie die Wohnung verkaufen ohne zusätzlich einen Gewinn versteuern zu müssen.

Eine Schenkung erfolgt zu Lebzeiten und wird notariell beurkundet. Bei einer Schenkung können die Freibeträge alle zehn Jahre ausgeschöpft und das Vermögen somit steuerfrei übertragen werden. Geht der Vermögenswert über die Freibeträge hinaus, ist ein rechtzeitiger Beginn der Schenkungen ratsam, um die Freibeträge entsprechend mehrfach auszuschöpfen. Es empfiehlt sich also, eine Schenkung frühzeitig zu planen.

Bekannt aus
der
Fernseh-
werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) oder einfach direkt an uns.*



0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Leon Djolaj und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

Foto: press-photography/
istock/Thinkstock

GENUSS & ERNÄHRUNG

<https://lokalmatador.net/genuss/>

Foto: Bobex-73/Stock/GettyimagesPlus

Reinbeißen zum „Tag des Hamburgers“ am 28. Mai

Jeder kennt sie, jeder liebt sie – Burger! Sie sind einfach Kult. Ob klassisch mit Rindfleisch, mit zartem Geflügel, raffiniert mit Wild oder vegetarisch: Am 28. Mai werden sie zum „Tag des Hamburgers“ auf der ganzen Welt gefeiert.

Der Hamburger kommt aus Hamburg, sollte man meinen. Vor allem wenn man die Seefahrer im Blick hat, die im letzten Jahrhundert in der Hansestadt besonders gern „Rundstück warm“ speisten – ein Stück Fleisch mit Soße zwischen zwei Brötchenhälften. Hat man dann auch noch gehört, dass auf der Weltausstellung 1904 in St. Louis eine Rinder-Boulette mit Senf und Zwiebeln, eingebettet in zwei Brötchenhälften unter dem Namen „Hamburg“ verkauft wurde, scheinen weitere Zweifel ausgeräumt.

Hamburg oder USA?

Doch St. Louis liegt in den USA und nicht um die Ecke von Hamburg! Könnte natürlich sein, dass der „Hamburger“ mit der großen Auswanderungs-

welle in die USA emigriert ist. Oder aber, dass er doch eine US-amerikanische Erfindung ist, schließlich gibt es auch Quellen, die den Ursprung des Hamburgers in den Bundesstaaten Wisconsin oder Ohio verorten. Dort sollen schon Ende des 19. Jahrhunderts Rindfleisch-Pattys mit Soße im Brötchen verkauft worden sein.

Burger oder Hamburger?

Das Wort „Hamburger“ soll aus den 1880er Jahren stammen und ist die Abkürzung für Hamburg(er)steak, das erstmals in den 1830er Jahren in New York City serviert wurde und einem Salisbury-Steak ähnelte. Das Gericht soll auf Rinderwurst basieren, die deutsche Einwanderer mitgebracht hatten. Viele von ihnen sind über den Hamburger Hafen in

die USA aufgebrochen. In den 1930ern wurde „Hamburger“ weiter abgekürzt zu „Burger“. Auch wenn sich über die Herkunft des Hamburgers streiten lässt, seiner Beliebtheit tut das keinen Abbruch: Am 28. Mai hat der Hamburger seinen Ehrentag.

Mehr als nur Fast Food

Langweilige Burger aus laberigen Brötchen mit Rinder-Boulette, Ketchup, Senf und Mayo gehören längst der Vergangenheit an. Heute sind Hamburger eine Klasse für sich und an Vielfalt und Raffinesse kaum zu überbieten. Sie liegen so im Trend, dass exzellente Burger-Restaurants nur so aus dem Boden sprießen, vor allem in urbanen Gegenden. Und selbst in der gehobenen Gastronomie findet man sie in

teils extravaganten Varianten: mit Edel-Patties, Pulled Pork, Fisch, Tofu oder einem bunten Gemüse-Mix, abgerundet mit den raffiniertesten Zutaten, Soßen, Dips und Belägen.

So klappt's daheim

Veranstalten Sie doch mal einen Burgerabend mit Freunden! Verwenden Sie für Fleischpattys kein zu mageres Fleisch, da sie sonst zu trocken werden. Ein Anteil von 20 Prozent Fett sorgt für einen aromatischen und saftigen Burger. Um zu verhindern, dass der Burger Bun durchweicht, belegen Sie ihn zuerst mit Salat, bevor Sie die Sauce hinzufügen. Achten Sie darauf, nicht zu viele Zutaten auf den Burger zu legen, da sonst der Eigengeschmack verloren geht. (BVEO/Dicionary.com/red)



Foto: GEFU

lokalmatador

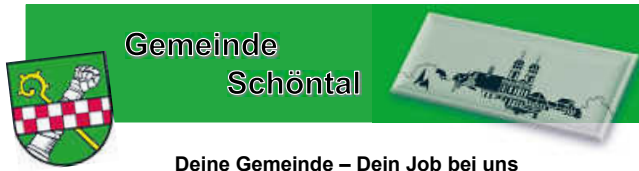


Ein Burger für Gourmets! Kalbfleisch und Parmaschinken, Parmesan und Rucola, Salbei und Ciabattabrötchen – diese leckere Kombination ist auch was für anspruchsvolle Zungen. Über den QR-Code oder den Link geht's zum Rezept:

<https://lokalmatador.net/kalbfleischburger/>

STELLEN

jobsucheBW



Deine Gemeinde – Dein Job bei uns

Die Gemeinde Schöntal/Hohenlohekreis (ca. 5.600 Einwohner) besteht aus 9 Teilorten mit Weilern. Ein reges Vereins- und Kulturleben bietet eine hohe Lebensqualität zu erschwinglichen Preisen.

Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in in der Kläranlage (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- eine Bezahlung nach EG 5 TVöD
- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis
- Möglichkeiten zur dienstlichen Fort- und Weiterbildung
- ein überaus interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld in einer zukunftsorientierten Gemeinde
- ein hohes Maß an eigenverantwortlichem Handeln in einem motivierten Team.

Ihre Tätigkeit umfasst folgende Schwerpunkte:

- Wartung, Instandhaltung und Instandsetzung abwassertechnischer Anlagen und Maschinen
- Betreuung und Unterhaltung des gemeindlichen Kanalnetzes
- Betreuung und Unterhaltung der mechanisch-biologischen Kläranlage, der Regenüberlaufbecken und der Abwasserpumpwerke
- Labortätigkeiten lt. Eigenkontrollverordnung
- Organisation von Reparatüreinsätzen und Koordination von Fremdfirmen
- Erfassung und Dokumentation des Betriebs der Abwasseranlagen

Darüber hinaus:

- Technische Betreuung und Ansprechperson für die Geflüchteten-Unterkünfte der Gemeinde

Änderungen am Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem für Abwassertechnik oder für Ver- und Entsorger vergleichbaren Beruf
- EDV-Kenntnisse im Bereich Überwachungstechnik
- Führerschein Klasse B ist zwingend erforderlich

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **16. Juni 2024** bevorzugt per E-Mail an sandra.walter@schoental.de oder per Post an Gemeindeverwaltung Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal.

Bei Fragen personalrechtlicher Art steht Ihnen Hauptamtsleiter Herr Bareiß (07943/9100-13) und bei Fragen fachlicher Art steht Ihnen der Technische Amtsleiter Herr Deubel (07943/9100-29) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Gemeinde erhalten Sie unter www.schoental.de



Für unseren **genossenschaftlichen Dorfladen** suchen wir Verstärkung für unser Team:

Verkäuferin oder Verkäufer (m/w/d)

Sie sind kontaktfreudig, motiviert, teamfähig, lieben gute und frische Lebensmittel, haben Freude am Verkauf und dem freundlichen Umgang mit Kunden.

Dann bewerben Sie sich bei uns!

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz mit einem tollen Team. Eine Ausbildung im Einzelhandel ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung. Bei entsprechender Qualifikation sind Quereinsteiger ebenfalls herzlich willkommen.

Arbeitszeit: Teilzeit (20 Stunden/Woche)

Wir bitten um eine aussagekräftige schriftliche Bewerbung (Lebenslauf, Lichtbild, Arbeitszeugnisse) **bis 06.06.2024** an Bürgermeister Roland Halter, Rathaus, Hauptstraße 3 in 74249 Jagsthausen.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet werden.



EXAM. PFLEGEFACHKRAFT (M/ W/ D)

in Teil- und Vollzeit

- Willkommensprämie von 1000€
- Gehälter nach Tarif
- Betriebliche Altersvorsorge
- Betriebliche Krankenversicherung
- „Mitarbeiter werben Mitarbeiter“ - Prämie
- Familiäre Unternehmensphilosophie
- Förderung von Weiterbildungen

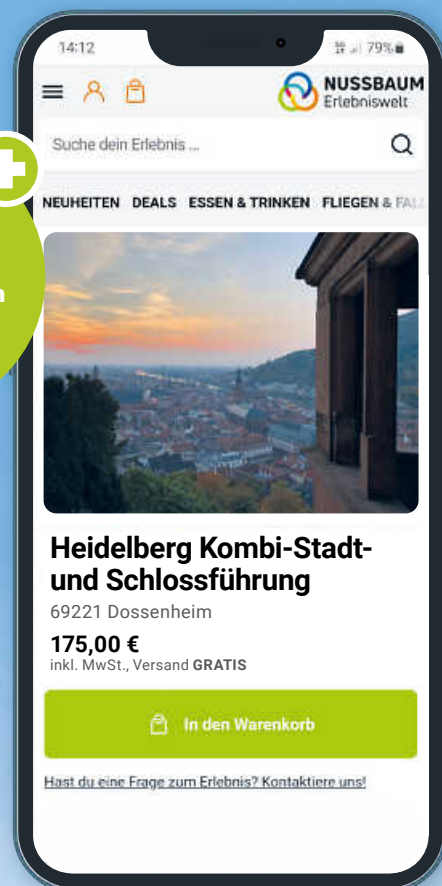


GERAS Seniorenpflege GmbH
Seniorenpflege „Merchingen“
 Nussbaumweg 2
 74747 Ravenstein - Merchingen
info@geras-merchingen.de
 Tel. 06297 - 890 99 0



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

10 %
Rabatt für
Abonnenten von
Nussbaum
Medien



ERLEBT

JETZT KLIKEN UND ERLEBEN

www.nussbaum-erlebniswelt.de/

Für Druckfehler keine Haftung.

www.mein-laendle.de

Originell



Die Summe der vielen, kleinen Besonderheiten Baden-Württembergs

Vollverteilung* Schöntal Aktuell

Kalenderwoche 23 Donnerstag, 06.06.2024



Anzeigenschaltung mit höherer Reichweite

Sehr geehrte Anzeigenkunden,

eine Anzeigenschaltung in dieser Vollverteilungsausgabe* bietet viele Vorteile. Sie erreichen 52 % mehr Haushalte in Schöntal als in einer regulären Woche bei einem nur 15 % höheren Anzeigenpreis.

Anzeigenschluss Montag, 03.06.2024, 16:00 Uhr

Auflage 2.401 verbreitete Exemplare
anstatt 1.577 verbreitete Exemplare

Wir beraten Sie gerne in allen Fragen rund um Ihre Werbemaßnahmen:

☎ 07264 70246-0
✉ bad-rappenau@nussbaum-medien.de

* Verteilung erfolgt an alle Abonnenten und darüber hinaus kostenlos an alle erreichbaren Haushalte am jeweiligen Ort.



www.nussbaum-medien.de



Gemeinde
Schöntal



Deine Gemeinde – Dein Job bei uns

Die Gemeinde Schöntal/Hohenlohekreis (ca. 5.630 Einwohner) besteht aus 9 Teilorten mit Weilern. Die ländliche Ruhe und Atmosphäre in einer schönen Natur und ein reges Vereins- und Kulturleben bietet eine hohe Lebensqualität zu erschwinglichen Preisen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Leitung des Technischen Amtes (m/w/d) in Vollzeit.

Sie dürfen sich auf folgende Aufgaben freuen:

- Leitung des Technischen Amtes
- Personalverantwortung und Fachaufsicht für die technischen Bereiche Gebäudemanagement, Bauhof, Kläranlage, Wasserversorgung und Wald
- Wahrnehmung der Bauherrenfunktion im Hoch- und Tiefbau, wie z. B. Mitwirkung bei der Ausschreibung und Submission, Vorbereitung der Vergabe von Ingenieurleistungen und Gewerken, Bauaufsicht- und Überwachung, Koordination der Fachfirmen, Abrechnung der Baumaßnahmen
- Selbstständiges Bearbeiten von Instandhaltungs-, Sanierungs-, Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen mit Bauvorbereitung in den Bereichen Hoch- und Tiefbau
- Teilnahme an Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

Sie bringen mit:

- Abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen oder Abschluss zum staatlich anerkannten Bautechniker im Bereich Hochbau/Tiefbau oder Meister im Bauhauptgewerbe
- Sie beherrschen die gängigen EDV-Verfahren, GIS Kenntnisse sind wünschenswert
- Gute Kenntnisse im öffentlichen Auftrags- und Vergabewesen, Kenntnisse der HOAI sind wünschenswert
- Sie haben Organisationsgeschick und die Fähigkeit, sich in neue Aufgaben einzuarbeiten
- Sie verfügen über Kooperationsbereitschaft und Aufgeschlossenheit im Umgang mit Bürgern und Behörden
- Sie sind flexibel und bereit, sich im Team zu engagieren
- Sie können sich überzeugend schriftlich und mündlich ausdrücken
- Sie sind eine engagierte und belastbare Persönlichkeit
- Sie arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich
- Führerschein Klasse B

Gerne bieten wir Ihnen an:

- Ein überaus interessantes Arbeitsfeld in einer zukunftsorientierten Gemeinde
- Ein hohes Maß an Gestaltungsmöglichkeiten und eigenverantwortlichem Handeln in einem motivierten Team
- Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister und den kommunalen Gremien
- Einen kollegialen und wertschätzenden Umgang miteinander
- Die Möglichkeit, Ihre Kompetenzen aktiv einzubringen und weiterzuentwickeln
- Bedürfnisorientierte Fortbildungsmöglichkeiten
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer tariflichen Bezahlung nach Entgeltgruppe 12 TVöD

Bewerben Sie sich noch heute mit den üblichen Unterlagen bevorzugt per E-Mail an sandra.walter@schoental.de oder an Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal bis spätestens 09. Juni 2024.

Bei organisatorischen Fragen steht Ihnen unser Hauptamtsleiter, Herr Bareiß telefonisch (07943/9100-13) oder per Mail (kim.bareiss@schoental.de) und bei fachlichen Fragen unser Technischer Amtsleiter Herr Deubel telefonisch (07943/9100-29) oder per Mail (siegfried.deubel@schoental.de) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



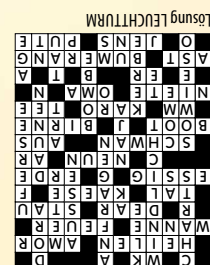
Kreuzworträtsel

Trage die Wörter in Pfeilrichtung ein. Zum Schluss ergeben die Buchstaben von 1 bis 10 ein Bauwerk an der Küste.

Hitlisten der Popmusik (engl.)	Sturmleuchte		Erkundungen	Gegenteil von innen	100 cm	Name 
Verletzung auskurieren		1			2	Lagune
			9			
	6				Flaumfedern	
	ohnehin	englisch: kommen	nun denn			
	4	5	9		auf diese ... und Weise	
			kleiner Einschnitt			3
						7
				10		englisch: Alter
			eine Vorsilbe	Abk.: Millisekunde	Abk.: Rheinland-Pfalz	Teil der Bibel (Abk.)
			8			
	Name 			großer Hühner-vogel		

DEIKE 1214-1122

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----



Kinderseite



Foto: Jirsak/iStock/Thinkstock

Tech-Berufe mit Zukunft

Wer Technik liebt, Mathe spannend findet und Computer nicht nur als Spielkonsole betrachtet, hat gute Voraussetzungen für eine Karriere in den Bereichen Engineering oder IT. Dass der Einstieg auch ohne Studium möglich ist, zeigen die vielen unterschiedlichen dualen Ausbildungsgänge zu Technischen Assistenten: vom Medizinisch-technischen über den Lebensmitteltechnischen bis hin zum Bautechnischen Assistenten.

Gemeinsam ist ihnen, dass die Absolventen fit sind, mit komplexen Geräten und Anlagen umzugehen - und hervorragende Karrierechancen haben. „Dank Fachkräftemangel müssen sich gut ausgebildete Technische Assistenten keine Sorgen

machen. Gebraucht werden sie immer“, stellt Shezan Kazi, führender Personalberater bei einem Unternehmen, das auf die Personalvermittlung von Tech-Berufen spezialisiert ist, fest. „Dabei beobachten wir eine konstante Nachfrage nach Fachkräften in diesen Berufen.“

Gleiches gilt für Qualitätsmanager, die sich im Dschungel der Qualitätsstandards zurechtfinden und entsprechende Prozesse in Unternehmen aufsetzen.

Je vernetzter und internationaler die Weltwirtschaft, desto wichtiger werden solche Standards. Wer entsprechende Qualifikationen mitbringt, dürfte auch in Zukunft eine begehrte Fachkraft sein. (txn/Gulp/red)

Weitere Artikel finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/jobs/



Die Gemeinde Weißbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen vollzeitbeschäftigten

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Neben der Mitarbeit im Bauhof umfasst die Stelle auch die **Stellvertretung** des Wasserwärters und des Hausmeisters.

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem bauhandwerklichen, landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Beruf
- Führerschein der Klasse B (Klasse CE wünschenswert)
- Wohnort zweckmäßigerweise im Gemeindegebiet Weißbach oder in der näheren Umgebung
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Das bieten wir:

- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- ein nettes, motiviertes und engagiertes Team
- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 15.06.2024** vorzugsweise per E-Mail an jobs@gvv-mk.de oder per Post an die Gemeinde Weißbach, Niedernhaller Straße 5, 74679 Weißbach.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Marina Hammel, Leiterin des Personalamts, (Telefon 07947 / 943820-559) wenden.

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

i

Das Amtsblatt ist kein Organ der Meinungspressen. Deshalb können Anzeigen von Parteien, die ihrer Natur nach einen Beitrag zur Meinungsbildung darstellen, im Amtsblatt grundsätzlich nicht veröffentlicht werden. Hinweise auf Veranstaltungen, soweit diese nicht selbst einen meinungsbildenden Inhalt haben, können jedoch veröffentlicht werden.

Für Wochenzeitungen und für Beilagen verfährt der Verlag in gleicher Weise. Eine besondere Regelung gilt für Wahlanzeigen, das heißt für Anzeigen von Parteien und Kandidaten aus Anlass einer Wahl (keine Sympathieanzeigen Dritter). Lässt die Kommune

Wahlwerbung im Amtsblatt zu, kann eine Veröffentlichung erfolgen. Die Werbung muss sich auf die Darstellung der eigenen Ziele beschränken. Sie darf keine Angriffe auf Dritte enthalten. In jedem Fall gibt die Werbung ausschließlich die Meinung der jeweils werbenden Partei oder Person wieder, nicht die des Verlages.

Der Verlag muss bei der Veröffentlichung den Grundsatz der Chancengleichheit beachten.



AUSBILDUNG, STUDIUM & WEITERBILDUNG

<https://lokalmatador.net/ausbildung-weiterbildung/>

Foto: gordenkoff/iStock/Getty Images Plus

Bedarf an akademischen Fachkräften im Land steigt

Die akademische Weiterbildung soll ausgebaut werden. Ingenieure bleiben stark gefragt und auch im Gesundheitswesen sowie im Bildungsbereich wird die Nachfrage nach Akademikerinnen und Akademikern weiter steigen.

Das sind die wesentlichen Ergebnisse der bundesweiten Studie zu Qualifikations- und Berufsprojektionen (QuBe-Studie), die im Januar vorgestellt wurde. Im Bildungsbereich wurde das Studienangebot bereits erweitert, der Ausbau für die Gesundheitsfachberufe läuft und in den Ingenieurwissenschaften wird verstärkt um Studieninteressierte geworben. „Unser wichtigster Rohstoff bleiben die Köpfe, die Menschen“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Viel Potenzial im Ländle

„Wir brauchen gut aus- und weitergebildete Fachkräfte, um den Strukturwandel erfolgreich zu gestalten und das große Potenzial auszuschöpfen, das Baden-Württemberg wirtschaftlich, wissenschaft-

lich und als Ort mit herausragender Lebensqualität zu bieten hat. Eine kraftvolle Antwort darauf sind unsere landesweite Weiterbildungsoffensive sowie die ressortübergreifenden Aktivitäten der Fachkräftesicherung,“ ist sich der Ministerpräsident sicher.

Mehr Studienplätze

Wissenschaftsministerin Petra Olschowski sagte: „Für uns kommt es jetzt darauf an, die bestehenden Studienkapazitäten – ganz besonders in den Ingenieurwissenschaften – auszulasten und gleichzeitig Studienplätze etwa im Gesundheitsbereich und der Sozialen Arbeit auszubauen. Zur Zukunftssicherung unserer Wirtschaft ist es wichtig, möglichst viele qualifizierte Studieninteressierte national

wie international zu gewinnen und erfolgreich zum Abschluss zu bringen. Wir unterstützen die Hochschulen dabei intensiv. Die Studie unterstreicht die Bedeutung der Ausbildungsleistung der Hochschulen für die wirtschaftliche Entwicklung des Landes.“

Mehr Weiterbildung

„Neben dem Erhalt der bisherigen Studienkapazitäten, ihrer besseren Auslastung und der Steigerung des Studienerfolgs wird es erforderlich sein, auch die akademische Weiterbildung weiter auszubauen – und damit die Fähigkeiten und Kenntnisse von akademischen Expertinnen und Experten der veränderten Nachfrage der Unternehmen und Einrichtungen anzupassen.“ Das Wissenschaftsministerium arbeitet

zudem daran, mehr Studierende für den MINT-Bereich – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik – zu gewinnen und so künftige Arbeitskräfte zu qualifizieren. Dabei soll auch die in Baden-Württemberg vergleichsweise hohe Studienerfolgsquote gehalten und weiter gesteigert werden, etwa mit Unterstützungsangeboten zur Verhinderung von Abbrüchen.

Relevante Berufe

Auch die Relevanz von Berufen in der Bauplanung sowie technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe wird deutlich zunehmen. Auf weiter hohem Niveau werden die Beschäftigtenzahlen im Fahrzeugbau/Maschinenbau gesehen. (PM/red)



Foto: shironosov/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Welche Fördermöglichkeiten für Weiterbildung es gibt lesen Sie über den QR-Code oder den Link. Im Video erläutert der renommierte Karriere-Experte Jochen Mai, wann sich Weiterbildung lohnt:

<https://lokalmatador.net/weiterbildung/>

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.net/ausbildung



Pflegeschulen spielen aktive Rolle

Pflegeschulen haben bei der Durchführung der beruflichen Pflegeausbildung eine hohe Bedeutung. Von den 902 vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) befragten Pflegeschulen gaben fast alle (98,6 Prozent) an, dass ihnen durch eine oder mehrere Ausbildungseinrichtungen wichtige Aufgaben übertragen wurden. Pflegeschulen engagieren sich außerdem über den Fachunterricht hinaus mit weiteren Angeboten und erhöhen dadurch ihre Attraktivität. Dennoch übersteigt das Angebot an Schulplätzen deutlich die Nachfrage. Dies zeigen Ergebnisse der ersten Erhebungswelle 2022/2023 im BIBB-Pflegepanel, die Ende März veröffentlicht wurde. Die zweite Erhebungswelle ist im Januar 2024 gestartet.

Besonders häufig werden die Erstellung der Ausbildungspläne (85,9 Prozent), die Organisation und Planung der praktischen Ausbildung (82,6 Prozent) sowie der für die Ausbildungsbetriebe stellvertretende Abschluss von Kooperationsverträgen (73,1 Prozent) genannt. Auch im Bewerbungsmanagement sind Pflegeschulen tätig, indem sie Auszubildende rekrutieren und Bewerbungsverfahren durchführen (76,8 Prozent) und stellvertretend für Ausbildungseinrichtungen Ausbildungsverträge abschließen (30,6 Prozent). Mehr als zwei Drittel der Schulen führen zudem Schulungen für Praxisanleitende durch (66,9 Prozent). Schulen mit hoher Auslastung bieten verstärkt pädagogische Unterstützung für ausbildungsschwache Lernende sowie zusätzliche Angebote wie virtuelle Unterrichtseinheiten, Sprachförderung und Auslandsaufenthalte. (BIBB/red)

Welche Fähigkeiten braucht man für einen Pflegeberuf?
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3027/



Azubis richtig einarbeiten

Unternehmen stehen vor der Herausforderung, Auszubildende effektiv einzuarbeiten. E-Learning-Profi Alexander Knechtel weiß, an welchen fünf Stellschrauben Unternehmen dabei drehen müssen und gibt Tipps, wie Firmen die neuen Azubis auf Flughöhe bringen – ohne alles dreimal erzählen zu müssen:

- Nutzung digitaler Schulungen: Zeit- und ortsunabhängige Schulungen, die individuell angepasst werden können. Sie sind allein vom Azubi jederzeit durchführbar.
- Einrichtung von Onboarding-Programmen: Speziell zugeschnittene Programme für eine schnelle Einarbeitung.
- Durchführung virtueller Schulungen: Interaktive Schulungen über Videokonferenzen oder Webinare. Sie werden von einer Person geleitet und finden zu festen Zeiten statt.
- Einbindung von Gamification-Elementen: Steigerung der Motivation durch spielerische Elemente.
- Regelmäßige Überprüfung des Lernfortschritts: Dokumentation und Anpassung des Schulungsprogramms zur Sicherstellung gleichbleibender Qualifikationen.

Durch die Umsetzung der fünf Maßnahmen können Unternehmen sicherstellen, dass ihre neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schnell und effektiv in ihre Aufgabenbereiche eingeführt werden. (ots/LearningSuite GmbH/red)

Tipps zum Verhalten in der Probezeit gibt es auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1099/

**LANDRATSAMT
HOHENLOHEKREIS:**
Große Ausbildungsmöglichkeiten
beim kleinsten Landkreis in
Baden-Württemberg.

**HOHENLOHE
KREIS**

GROSSE ZUKUNFT beim kleinen kreis!

Ausbildungsberufe 2025:

- **Beamter (m/w/d) im mittleren Verwaltungsdienst**
- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)**
- **Kaufmann (m/w/d) für Büromanagement**
- **Vermessungstechniker (m/w/d)**
- **Fachinformatiker (m/w/d)**
- **Straßenwärter (m/w/d)**
- **Hauswirtschaftler (m/w/d)**

Duale Studiengänge 2025:

- **Public Management**
- **Digitales Verwaltungsmanagement**
- **Soziale Dienste in der Jugend-, Familien- & Sozialhilfe**
- **Bauingenieurwesen, Öffentliches Bauen**



Nachhaltige Zukunft gestalten

Die Themen erneuerbare Energien und Umweltschutz spielen in modernen Unternehmen eine immer größere Rolle. Viele Berufstätige wollen mehr Verantwortung in ihrem Unternehmen in Sachen Energie und Umwelt übernehmen und an einer nachhaltigen Zukunft mitwirken. Kenntnisse auf diesem Gebiet sind gefragt, denn je. Im Rahmen einer Weiterbildung lassen sich offizielle Qualifikationen erwerben, um etwa als Beauftragter für Umweltmanagement oder als Energiebeauftragter Prozesse in Industrie und Wirtschaft nachhaltiger zu gestalten. Das Institut für Berufliche Bildung (IBB) etwa bietet eine Reihe von entsprechenden Weiterbildungen an. Arbeitssuchende können mit einem Bildungsgutschein ihre Weiterbildung finanzieren lassen, das Qualifizierungschancengesetz wiederum richtet sich mit Fördermöglichkeiten an Beschäftigte und Firmen. Nach einer Weiterbildung kann man sich auch als Energieberater selbstständig machen und private Haushalte beraten. (djd/red)

Für Weiterbildungen gibt es Bildungszeit, mehr auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2460/



SPORT UND BEWEGUNG

Foto: Kinderturnstiftung BW

MIT DER „ROLLENDE KINDERTURNWELT“ TIERISCH IN BEWEGUNG

Das Bewegungsmobil rollt wieder durchs Land: Auch 2024 können kleine und große Menschen tierische Abenteuer erleben.

Auch in diesem Jahr heißt es für große und kleine Bewegungsfans wieder: mobil unterwegs und in Bewegung. Die "Rollende Kinderturnwelt" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist wieder auf Achse. Ab sofort tourt das beliebte Bewegungsmobil unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 40 Veranstaltungen Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung.

Die "Rollende Kinderturnwelt" ist die mobile Version der Kinderturn-Welten in Stuttgart und Karlsruhe. Hier kommt die Bewegung direkt zu den Kindern, mitten hinein in ihre Lebenswelt. Und sie bringt die Tiere der heimischen Natur mit: Emily das Eichhörn-

chen führt die Tier-Combo an und zeigt, dass auch kleine Tiere einzigartige Fähigkeiten haben, selbst wenn sie, wie der (fast) blinde Maulwurf, gehandicapt sind. Klein, aber oho!

BEWEGUNG MACHT TIERISCH FIT

Unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ fordern fünf Erlebnisstationen Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auf. Jede Station wird dabei von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren, denn Eltern sind die wichtigsten Bewegungsvorbilder. Außerdem soll so der Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein erleichtert werden.

KITU-APP

Und wenn die Kinder längst wieder auf dem

Heimweg sind, können sie in der Kitu-App auch nach dem Besuch regelmäßig Bewegungsanregungen bekommen. Die Suche nach Turn- und Sportvereinen mit einem Angebot zum Kinderturnen in der Nähe wird mit einer Datenbank vereinfacht.

Durch die Verbindung zur „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“ können Familien das Kinderturnangebot bei ihnen vor Ort schnell ausfindig machen. Die kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt alle Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen „Entengang“, bei der Kuscheltierrallye, dem „Hampelmann machen“ oder dem „Krebsklatsch“ kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Egal ob drinnen oder draußen, Groß oder Klein, bei den über 300 Übungen und Bewegungsspielen können alle mitmachen.

(pm/red)



Foto: Kinderturnstiftung BW


lokalmatador

Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2024 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltag herunterladen.

<https://lokalmatador.net/kinderturnwelt24>

WIR SIND IHRE EXPERTEN

- **VERKAUF**
- **VERMIETUNG**
- **VERSICHERUNG**




DS IMMOBILIEN Dieter und Ursel Schmetzer GbR · Haagweg 35 · Öhringen
info@dsimmo.de · www.dsimmo.de Follow us on    **079 41 92 93 0**

*Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!*

ANGEBOT

vom 24.05. bis 30.05.2024

frische, grobe oder feine Bratwürste	100 g	1,29 €
Holzfällersteak	100 g	1,29 €
feiner Fleischkäse - auch in Aluformen zum Backen -	100 g	1,29 €
fürs Vesper: gefüllter Bauch	100 g	1,59 €
Kräuterlyoner	100 g	1,49 €
rauchfrische Pfefferbeißer	100 g	1,59 €
Schweizer Wurstsalat	100 g	1,59 €

Spargelzeit = Schinkenzeit
 Probieren Sie unsere tollen Schinken:
 Bärlauch-, Senfkörner-, Orangen-Pfefferschinken - Schloss-, Krusten-,
 Bauernschinken - Wacholder-, Hinterschinken - gerauchter Schinkenspeck
 Lachsschinken
 alles aus eigener Herstellung!!

Schwein von Maurer, Feßbach • Rind von Röcker, Wemmershof

Speiseplan vom 27.05. bis 31.05.2024

MO: hausgemachte Lasagne und Blattsalat	6,99 €
DI: Schnitzel, Pommes und Salat oder Kartoffelsalat	6,99 €
MI: Grillbraten mit Spätzle oder Kartoffelsalat	6,99 €
DO: Feiertag!!	
FR: Sauerbraten mit Knödel	7,99 €

Die Speisen werden für Sie täglich frisch zubereitet!

**Mittagstisch täglich von Montag bis Freitag:
11.30 – 13.00 Uhr, auch zum Mitnehmen!!!**

Sie finden uns auch unter: www.metzger-maurer.de



**Metzgerei
& Partyservice
Maurer**
mmmh... regional und lecker

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTET FAHRZEUGE!
 Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs,
 CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile,
 Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**
 **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

An unsere Leser, Autoren und Kunden



Fronleichnam Terminänderungen



Schöntal aktuell

Bitte beachten Sie, dass es feiertagsbedingt zu folgenden Verschiebungen kommt:

Redaktionsschluss¹ Mo. 27. Mai 2024, 12:00 Uhr

Anzeigenschluss² Mo. 27. Mai 2024, 16:00 Uhr

Verteilung ab Di. 28. Mai 2024

¹Für artikelstar-Autoren und Vereinsredakteure

²Bitte beachten Sie, dass der Anzeigenschluss früher sein kann, wenn es sich um eine Kombibuchung mit anderen Orten handelt.